







### Aus Canadischen Provinzen

#### Saskatchewan

##### Academie-Eröffnung.

Am 27. September wird die Akademie zu Melville ihr neues Studienjahr beginnen. Es werden Schüler zur Vorbereitung für das Lehramt und Predigeramt als auch für die Universität angenommen. Um weitere Auskunft wende man sich an Prof. Schmidt, Melville, Sask.

##### Kein Termin anberaumt.

**Rosie Jaw.** — Nachdem letzte Woche verkündet worden war, daß dem East. Gericht keine Jurisdiktion bezüglich des beantragten Mandates von R. M. Johnson, Sekretär des Dominion Bahnsystems Rosie Jaw, verbunden, fanden vor den Richtern Verhandlungen statt, auf Grund deren man betrautend, daß dem nicht der Fall sei. Termin wurde bestimmt, daß die Verhandlungen abends angesetzt werden. Herr Johnson befragt eine gerichtliche Untersuchung auf Selbstmord, weil, wie er behauptet, hierdurch keine Inhaftierung aller Welt bekannt würde.

##### Ingenieur-Berater.

**Rosie Jaw.** — Wie auch in vielen anderen Dingen hat der unfruchtbar gegen Ende der letzten Woche unter Regenschauern zu leiden, die die Drehschnecken fast benutzungsunfähig gemacht. Die Durchschnittsertrag ist gut.

##### Morphium.

**Rosie Jaw.** — Die Negers Chas. und Ada Cunningham, sowie Harry Padua und Norman Hanson hatten sich vor den Polizeimagistrat H. E. Lemon zu verantworten, weil sie im Besitz einer großen Quantität von Morphin angetroffen wurden. Von dem man annimmt, daß es zum unerlaubten Verkauf an Soldate gebraucht werde, die diesem Genusse fröhnen.

##### Trost.

**Saskatoon.** — Unsere Provinz wurde in der Nacht von Samstag auf Sonntag von einem mehr oder wenig starken Froste eingestrichelt, der das Ganssilber des Thermometers darüber bis auf 8 Grad herabdrückte. Glücklicherweise konnte der Frost dem Getreide nicht mehr schaden.

##### Talliche Schicks.

**Horston.** — Jack Mackan, ein junger Farmer aus dem Stormont-Pittuit wurde von Richter Koch mit 18 Monaten Gefängnis bei harter Arbeit wegen Auslieferung gefälschter Schecks bestraft. Im Ganzen lauten 22 dieser falschen Dokumente vor, welche die Summe von nahezu \$12,000 repräsentierten.

##### Hollenbrud.

**Arbill.** — Vor einigen Tagen ging dabei ein wolkenschwarzer Regen

gen hernieder, wie ihn sich die ältesten Einwohner anderer Distrikte nicht entsinnen können. Überall läßt sich das Wasser. Die Drehschnecken mußten selbstverständlich unterbrochen werden.

##### Ein Missethäter.

**Simex.** — Setto Dann, ein Sohn des himmlischen Reiches, griff seinen chinesischen Bruder Charlie So mit dem Messer an, wofür er beim Gericht \$20.00 mehr der jährlichen Kosten zu hinterlegen hatte.

##### Schadenfeuer.

**Switz Current.** — Ein Stall, ein Maxwell Automobil als auch Gesäßel fielen auf dem Grundstück der verheirateten A. Rubin ein. Ein Brand zum Cyber, nachdem Kinder mit Streichhölzern in dem oberen Räume des Gebäudes gespielt hatten.

##### Täter unbekannt.

Wer hat Harry Fisher einen Schlag auf den Kopf verleiht? Dies ist eine Frage, welche die Polizei, die Spitalbehörden und selbstverständlich auch den am meisten hierbei Interessierten, nämlich Harry Fisher, Harry Fisher, am Mittwochabend herum auf der Suche nach dem Täter waren.

##### Die Operation beim drahtlosen Kon-

ter. Ein Red Norder Chirurg Dr. John Howard benutzte bei einer Operation, die er an einer sehr empfindlichen jungen Dame vornahm, auf drahtlose Weise übermittelte Musik, um die Gedanken der Patientin abzulenken. Die Operation erfolgte bei lokaler Betäubung; außerdem wurden Telephonhörner für drahtlose Telegraphie an ihren Ohren befestigt, und sie hörte ein Musikinstrument, in dem Chopin gespielt wurde, während zu gleicher Zeit die Operation stattfand. Die junge Dame hatte von der 45 Minuten dauernden Operation nur angenehme Eindrücke.

##### Eine gute Aktion.

**Fort Qu'Appelle.** — Vorige Woche begaben sich zwei Schnaps-Insammler, oder wie sie auf englisch genannt werden „Special Officers“ der Union Commission nach hier, um die lokalen Behörden zu überzeugen, daß die Verkauf von Schnaps nicht mehr zulässig sei.

##### Einwanderungspost.

**Ottawa.** — Don Chas. Stewart, Minister der Einwanderung, hat seine Äußerung bezüglich der Einwanderung bekannt gemacht. Canada befinde sich gerade in der Phase der Einwanderung, die die letzten Jahre der letzten Dominionwahl für „Humbus“ wählten und demgemäß für „Humbus“ belanden; daß die letzte Dominion-Parlament-Sitzung die Seite und anfruchtbar in der Geschichte Canadas gewesen ist; daß die Erwartungen des öffentlichen Bewusstseins der Canadianer in die Hände solcher Leute gelegt worden sei, die nicht daran glauben, und daß demnach diese Leute schlecht verwaltet werden; daß der Board von vorne herein absichtlich schlecht und selbsthaft in Angriff genommen wurde; daß die Konferenz über die Beschäftigungslage ein dummer Witz war usw.

##### „Humbus“ Kritik.

**Ottawa.** — Von seiner Seite aus dem Westen zurückgekehrt, hat der Ex-Premier Don A. Meighan, wieder mal seinem Herzen Luft gemacht. So behauptet er, daß die Wähler Canadas gelegentlich der letzten Dominionwahl für „Humbus“ wählten und demgemäß für „Humbus“ belanden; daß die letzte Dominion-Parlament-Sitzung die Seite und anfruchtbar in der Geschichte Canadas gewesen ist; daß die Erwartungen des öffentlichen Bewusstseins der Canadianer in die Hände solcher Leute gelegt worden sei, die nicht daran glauben, und daß demnach diese Leute schlecht verwaltet werden; daß der Board von vorne herein absichtlich schlecht und selbsthaft in Angriff genommen wurde; daß die Konferenz über die Beschäftigungslage ein dummer Witz war usw.

##### Das Geld heiliger Sein.

Jahrhundertlang war man von der Vorhelle befangen. „El Dorado“ sei ein geheimnisvolles, zauberhaftes südamerikanisches Goldland, das vielfach von hypnotisiertem spanischer Adlige gesucht wurde. Heute weiß man, daß das Wort (spanisch) einfach bedeutet: „Der Berg oberte“, und sich auf einen Indianerführer bezog, der bei einem bestimmten religiösen Fest, in heutigen Kolumbien, in einem tiefen „heiligen See“ sprang, nachdem er sich den Leib mit Goldstaub bedeckte.

##### Der Wechsel der Jahreszeit ist hier.

Viele Menschen leiden während dieser Zeit. Sie werden schwach, ihr Appetit ist schlecht, sie ermüden schnell und leicht und sind überhaupt nicht ihr eigenes selbst. Verstopfung tritt dann mit anderen Leiden ein. Für solches Befinden ist dann Triner's Bitter-Wein ein wirksamer Helfer. Es regt den Magen und den Unterleib, verbessert den Appetit und befriedigt das unruhige Gemüt. Nach einem ruhigen, ununterbrochenen Schlafe erholt man sich am Morgen und ist voll Lebenskraft und Energie. Jeder Apotheker oder Medizinhandeler hält Triner's Bitter-Wein auf Lager. Gegen Rheumatismus oder Lumbago, die nie während Jahreszeitwechsels einzutreten vermögen, ist Triner's Bitter-Wein die richtige Arznei. Es bringt Linderung der Schmerzen. Gegen Halsentzündungen probiere Triner's Antipyritin, ein angenehmes und bewirkendes Mittel.

##### Wichtige Forschungsreise.

Ein bedeutungsvoller Schritt zur Wiederherstellung normaler wissenschaftlicher Beziehungen wurde durch einen Vortrag in der Berliner Gesellschaft für Erdkunde unternommen, den Filippo deSilipi über die von ihm geleitete große italienische Expedition der Jahre 1913—1914 in der letzten allgemeinen Sitzung hielt. Die Hauptaufgabe des Unternehmens war die Erforschung des östlichen Teils der Karakorumkette, jener gewaltigen indomalayischen Hochgebirge im Norden des westlichen Himalayas.

##### Die Operation beim drahtlosen Kon-

ter. Ein Red Norder Chirurg Dr. John Howard benutzte bei einer Operation, die er an einer sehr empfindlichen jungen Dame vornahm, auf drahtlose Weise übermittelte Musik, um die Gedanken der Patientin abzulenken. Die Operation erfolgte bei lokaler Betäubung; außerdem wurden Telephonhörner für drahtlose Telegraphie an ihren Ohren befestigt, und sie hörte ein Musikinstrument, in dem Chopin gespielt wurde, während zu gleicher Zeit die Operation stattfand. Die junge Dame hatte von der 45 Minuten dauernden Operation nur angenehme Eindrücke.

##### Einwanderungspost.

**Ottawa.** — Don Chas. Stewart, Minister der Einwanderung, hat seine Äußerung bezüglich der Einwanderung bekannt gemacht. Canada befinde sich gerade in der Phase der Einwanderung, die die letzten Jahre der letzten Dominionwahl für „Humbus“ wählten und demgemäß für „Humbus“ belanden; daß die letzte Dominion-Parlament-Sitzung die Seite und anfruchtbar in der Geschichte Canadas gewesen ist; daß die Erwartungen des öffentlichen Bewusstseins der Canadianer in die Hände solcher Leute gelegt worden sei, die nicht daran glauben, und daß demnach diese Leute schlecht verwaltet werden; daß der Board von vorne herein absichtlich schlecht und selbsthaft in Angriff genommen wurde; daß die Konferenz über die Beschäftigungslage ein dummer Witz war usw.

##### „Humbus“ Kritik.

**Ottawa.** — Von seiner Seite aus dem Westen zurückgekehrt, hat der Ex-Premier Don A. Meighan, wieder mal seinem Herzen Luft gemacht. So behauptet er, daß die Wähler Canadas gelegentlich der letzten Dominionwahl für „Humbus“ wählten und demgemäß für „Humbus“ belanden; daß die letzte Dominion-Parlament-Sitzung die Seite und anfruchtbar in der Geschichte Canadas gewesen ist; daß die Erwartungen des öffentlichen Bewusstseins der Canadianer in die Hände solcher Leute gelegt worden sei, die nicht daran glauben, und daß demnach diese Leute schlecht verwaltet werden; daß der Board von vorne herein absichtlich schlecht und selbsthaft in Angriff genommen wurde; daß die Konferenz über die Beschäftigungslage ein dummer Witz war usw.

##### Das Geld heiliger Sein.

Jahrhundertlang war man von der Vorhelle befangen. „El Dorado“ sei ein geheimnisvolles, zauberhaftes südamerikanisches Goldland, das vielfach von hypnotisiertem spanischer Adlige gesucht wurde. Heute weiß man, daß das Wort (spanisch) einfach bedeutet: „Der Berg oberte“, und sich auf einen Indianerführer bezog, der bei einem bestimmten religiösen Fest, in heutigen Kolumbien, in einem tiefen „heiligen See“ sprang, nachdem er sich den Leib mit Goldstaub bedeckte.

##### Der Wechsel der Jahreszeit ist hier.

Viele Menschen leiden während dieser Zeit. Sie werden schwach, ihr Appetit ist schlecht, sie ermüden schnell und leicht und sind überhaupt nicht ihr eigenes selbst. Verstopfung tritt dann mit anderen Leiden ein. Für solches Befinden ist dann Triner's Bitter-Wein ein wirksamer Helfer. Es regt den Magen und den Unterleib, verbessert den Appetit und befriedigt das unruhige Gemüt. Nach einem ruhigen, ununterbrochenen Schlafe erholt man sich am Morgen und ist voll Lebenskraft und Energie. Jeder Apotheker oder Medizinhandeler hält Triner's Bitter-Wein auf Lager. Gegen Rheumatismus oder Lumbago, die nie während Jahreszeitwechsels einzutreten vermögen, ist Triner's Bitter-Wein die richtige Arznei. Es bringt Linderung der Schmerzen. Gegen Halsentzündungen probiere Triner's Antipyritin, ein angenehmes und bewirkendes Mittel.

##### Wichtige Forschungsreise.

Ein bedeutungsvoller Schritt zur Wiederherstellung normaler wissenschaftlicher Beziehungen wurde durch einen Vortrag in der Berliner Gesellschaft für Erdkunde unternommen, den Filippo deSilipi über die von ihm geleitete große italienische Expedition der Jahre 1913—1914 in der letzten allgemeinen Sitzung hielt. Die Hauptaufgabe des Unternehmens war die Erforschung des östlichen Teils der Karakorumkette, jener gewaltigen indomalayischen Hochgebirge im Norden des westlichen Himalayas.

#### Vorbei ist der Sommer

Der Wechsel der Jahreszeit ist hier. Viele Menschen leiden während dieser Zeit. Sie werden schwach, ihr Appetit ist schlecht, sie ermüden schnell und leicht und sind überhaupt nicht ihr eigenes selbst. Verstopfung tritt dann mit anderen Leiden ein. Für solches Befinden ist dann Triner's Bitter-Wein ein wirksamer Helfer. Es regt den Magen und den Unterleib, verbessert den Appetit und befriedigt das unruhige Gemüt. Nach einem ruhigen, ununterbrochenen Schlafe erholt man sich am Morgen und ist voll Lebenskraft und Energie. Jeder Apotheker oder Medizinhandeler hält Triner's Bitter-Wein auf Lager. Gegen Rheumatismus oder Lumbago, die nie während Jahreszeitwechsels einzutreten vermögen, ist Triner's Bitter-Wein die richtige Arznei. Es bringt Linderung der Schmerzen. Gegen Halsentzündungen probiere Triner's Antipyritin, ein angenehmes und bewirkendes Mittel.

#### Missouri-Synode

Wissenschaften am 17. September.

In Regensburg, Ostfriesland, Prediger: Pastor Riedel von Winnipeg und Pastor F. J. Weder von Southern.

In Redford, Dreieinigkeitsgemeinde, Prediger: Pastor J. Lucht von Leader und Pastor O. Kies von Redford.

In Melville und Fenwood, Prediger: Pastor F. W. Reis von Fenwood und Pastor G. Boehnke von Melville.

Bei Springville, Prediger: Pastor W. A. Boepfer von Winnipeg und Pastor Paul Siegner von Vancouver.

Jedermann ist zu diesen Wissenschaften herzlich eingeladen.  
C. T. Weglein,  
Vorsteher der Missionskommission.

#### Ontario

Berichte zur Anwendung des Streiks der Eisenbahn-Beschäftigten.

**Ottawa.** — Don James Ruedo, Dominion Arbeitsminister, hat versucht, die Verhandlungen zwischen den Behörden der C. P. R. und den Vorstehenden der Vereinigten Eisenbahn-Arbeiter herbeizuführen.

Diese Verhandlungen basieren auf der letzten Zusammenkunft und Aussprache, an Charles Dide, Montreal, Sekretär der Division No. 4 der Eisenbahnarbeiter, schrieb er: „Canada ist mit einem Streit, und besonders für die Zeit, ganz und gar nicht geübt.“ An C. F. Middel, Generalsekretär der Canadianischen Eisenbahn Association, Montreal, schrieb er: „Die Eisenbahngesellschaften sollten sich einig machen, die Verhandlungen der Eisenbahnarbeiter zu unterstützen.“

#### Toronto wäch.

**Toronto.** — Nach Berichten der Stadtbehörden werden diese ein Mehrere von Steuern in der Höhe von \$2,039,199 im kommenden Monatsbeginn einnehmen. Die Stadt hat im \$1,411 an Einwohnerzahl zugenommen. Dies stellt die Gesamtbevölkerung einnahm auf \$828,165,835. Die Bevölkerungszahl beträgt 529,083.

#### Einwanderungspost.

**Ottawa.** — Don Chas. Stewart, Minister der Einwanderung, hat seine Äußerung bezüglich der Einwanderung bekannt gemacht. Canada befinde sich gerade in der Phase der Einwanderung, die die letzten Jahre der letzten Dominionwahl für „Humbus“ wählten und demgemäß für „Humbus“ belanden; daß die letzte Dominion-Parlament-Sitzung die Seite und anfruchtbar in der Geschichte Canadas gewesen ist; daß die Erwartungen des öffentlichen Bewusstseins der Canadianer in die Hände solcher Leute gelegt worden sei, die nicht daran glauben, und daß demnach diese Leute schlecht verwaltet werden; daß der Board von vorne herein absichtlich schlecht und selbsthaft in Angriff genommen wurde; daß die Konferenz über die Beschäftigungslage ein dummer Witz war usw.

#### „Humbus“ Kritik.

**Ottawa.** — Von seiner Seite aus dem Westen zurückgekehrt, hat der Ex-Premier Don A. Meighan, wieder mal seinem Herzen Luft gemacht. So behauptet er, daß die Wähler Canadas gelegentlich der letzten Dominionwahl für „Humbus“ wählten und demgemäß für „Humbus“ belanden; daß die letzte Dominion-Parlament-Sitzung die Seite und anfruchtbar in der Geschichte Canadas gewesen ist; daß die Erwartungen des öffentlichen Bewusstseins der Canadianer in die Hände solcher Leute gelegt worden sei, die nicht daran glauben, und daß demnach diese Leute schlecht verwaltet werden; daß der Board von vorne herein absichtlich schlecht und selbsthaft in Angriff genommen wurde; daß die Konferenz über die Beschäftigungslage ein dummer Witz war usw.

#### Das Geld heiliger Sein.

Jahrhundertlang war man von der Vorhelle befangen. „El Dorado“ sei ein geheimnisvolles, zauberhaftes südamerikanisches Goldland, das vielfach von hypnotisiertem spanischer Adlige gesucht wurde. Heute weiß man, daß das Wort (spanisch) einfach bedeutet: „Der Berg oberte“, und sich auf einen Indianerführer bezog, der bei einem bestimmten religiösen Fest, in heutigen Kolumbien, in einem tiefen „heiligen See“ sprang, nachdem er sich den Leib mit Goldstaub bedeckte.

#### Der Wechsel der Jahreszeit ist hier.

Viele Menschen leiden während dieser Zeit. Sie werden schwach, ihr Appetit ist schlecht, sie ermüden schnell und leicht und sind überhaupt nicht ihr eigenes selbst. Verstopfung tritt dann mit anderen Leiden ein. Für solches Befinden ist dann Triner's Bitter-Wein ein wirksamer Helfer. Es regt den Magen und den Unterleib, verbessert den Appetit und befriedigt das unruhige Gemüt. Nach einem ruhigen, ununterbrochenen Schlafe erholt man sich am Morgen und ist voll Lebenskraft und Energie. Jeder Apotheker oder Medizinhandeler hält Triner's Bitter-Wein auf Lager. Gegen Rheumatismus oder Lumbago, die nie während Jahreszeitwechsels einzutreten vermögen, ist Triner's Bitter-Wein die richtige Arznei. Es bringt Linderung der Schmerzen. Gegen Halsentzündungen probiere Triner's Antipyritin, ein angenehmes und bewirkendes Mittel.

#### Wichtige Forschungsreise.

Ein bedeutungsvoller Schritt zur Wiederherstellung normaler wissenschaftlicher Beziehungen wurde durch einen Vortrag in der Berliner Gesellschaft für Erdkunde unternommen, den Filippo deSilipi über die von ihm geleitete große italienische Expedition der Jahre 1913—1914 in der letzten allgemeinen Sitzung hielt. Die Hauptaufgabe des Unternehmens war die Erforschung des östlichen Teils der Karakorumkette, jener gewaltigen indomalayischen Hochgebirge im Norden des westlichen Himalayas.

#### Der Wechsel der Jahreszeit ist hier.

Viele Menschen leiden während dieser Zeit. Sie werden schwach, ihr Appetit ist schlecht, sie ermüden schnell und leicht und sind überhaupt nicht ihr eigenes selbst. Verstopfung tritt dann mit anderen Leiden ein. Für solches Befinden ist dann Triner's Bitter-Wein ein wirksamer Helfer. Es regt den Magen und den Unterleib, verbessert den Appetit und befriedigt das unruhige Gemüt. Nach einem ruhigen, ununterbrochenen Schlafe erholt man sich am Morgen und ist voll Lebenskraft und Energie. Jeder Apotheker oder Medizinhandeler hält Triner's Bitter-Wein auf Lager. Gegen Rheumatismus oder Lumbago, die nie während Jahreszeitwechsels einzutreten vermögen, ist Triner's Bitter-Wein die richtige Arznei. Es bringt Linderung der Schmerzen. Gegen Halsentzündungen probiere Triner's Antipyritin, ein angenehmes und bewirkendes Mittel.

#### Missouri-Synode

Wissenschaften am 17. September.

In Regensburg, Ostfriesland, Prediger: Pastor Riedel von Winnipeg und Pastor F. J. Weder von Southern.

In Redford, Dreieinigkeitsgemeinde, Prediger: Pastor J. Lucht von Leader und Pastor O. Kies von Redford.

In Melville und Fenwood, Prediger: Pastor F. W. Reis von Fenwood und Pastor G. Boehnke von Melville.

Bei Springville, Prediger: Pastor W. A. Boepfer von Winnipeg und Pastor Paul Siegner von Vancouver.

Jedermann ist zu diesen Wissenschaften herzlich eingeladen.  
C. T. Weglein,  
Vorsteher der Missionskommission.

#### Ontario

Berichte zur Anwendung des Streiks der Eisenbahn-Beschäftigten.

**Ottawa.** — Don James Ruedo, Dominion Arbeitsminister, hat versucht, die Verhandlungen zwischen den Behörden der C. P. R. und den Vorstehenden der Vereinigten Eisenbahn-Arbeiter herbeizuführen.

Diese Verhandlungen basieren auf der letzten Zusammenkunft und Aussprache, an Charles Dide, Montreal, Sekretär der Division No. 4 der Eisenbahnarbeiter, schrieb er: „Canada ist mit einem Streit, und besonders für die Zeit, ganz und gar nicht geübt.“ An C. F. Middel, Generalsekretär der Canadianischen Eisenbahn Association, Montreal, schrieb er: „Die Eisenbahngesellschaften sollten sich einig machen, die Verhandlungen der Eisenbahnarbeiter zu unterstützen.“

#### Toronto wäch.

**Toronto.** — Nach Berichten der Stadtbehörden werden diese ein Mehrere von Steuern in der Höhe von \$2,039,199 im kommenden Monatsbeginn einnehmen. Die Stadt hat im \$1,411 an Einwohnerzahl zugenommen. Dies stellt die Gesamtbevölkerung einnahm auf \$828,165,835. Die Bevölkerungszahl beträgt 529,083.

#### Einwanderungspost.

**Ottawa.** — Don Chas. Stewart, Minister der Einwanderung, hat seine Äußerung bezüglich der Einwanderung bekannt gemacht. Canada befinde sich gerade in der Phase der Einwanderung, die die letzten Jahre der letzten Dominionwahl für „Humbus“ wählten und demgemäß für „Humbus“ belanden; daß die letzte Dominion-Parlament-Sitzung die Seite und anfruchtbar in der Geschichte Canadas gewesen ist; daß die Erwartungen des öffentlichen Bewusstseins der Canadianer in die Hände solcher Leute gelegt worden sei, die nicht daran glauben, und daß demnach diese Leute schlecht verwaltet werden; daß der Board von vorne herein absichtlich schlecht und selbsthaft in Angriff genommen wurde; daß die Konferenz über die Beschäftigungslage ein dummer Witz war usw.

#### „Humbus“ Kritik.

**Ottawa.** — Von seiner Seite aus dem Westen zurückgekehrt, hat der Ex-Premier Don A. Meighan, wieder mal seinem Herzen Luft gemacht. So behauptet er, daß die Wähler Canadas gelegentlich der letzten Dominionwahl für „Humbus“ wählten und demgemäß für „Humbus“ belanden; daß die letzte Dominion-Parlament-Sitzung die Seite und anfruchtbar in der Geschichte Canadas gewesen ist; daß die Erwartungen des öffentlichen Bewusstseins der Canadianer in die Hände solcher Leute gelegt worden sei, die nicht daran glauben, und daß demnach diese Leute schlecht verwaltet werden; daß der Board von vorne herein absichtlich schlecht und selbsthaft in Angriff genommen wurde; daß die Konferenz über die Beschäftigungslage ein dummer Witz war usw.

#### Das Geld heiliger Sein.

Jahrhundertlang war man von der Vorhelle befangen. „El Dorado“ sei ein geheimnisvolles, zauberhaftes südamerikanisches Goldland, das vielfach von hypnotisiertem spanischer Adlige gesucht wurde. Heute weiß man, daß das Wort (spanisch) einfach bedeutet: „Der Berg oberte“, und sich auf einen Indianerführer bezog, der bei einem bestimmten religiösen Fest, in heutigen Kolumbien, in einem tiefen „heiligen See“ sprang, nachdem er sich den Leib mit Goldstaub bedeckte.

#### Der Wechsel der Jahreszeit ist hier.

Viele Menschen leiden während dieser Zeit. Sie werden schwach, ihr Appetit ist schlecht, sie ermüden schnell und leicht und sind überhaupt nicht ihr eigenes selbst. Verstopfung tritt dann mit anderen Leiden ein. Für solches Befinden ist dann Triner's Bitter-Wein ein wirksamer Helfer. Es regt den Magen und den Unterleib, verbessert den Appetit und befriedigt das unruhige Gemüt. Nach einem ruhigen, ununterbrochenen Schlafe erholt man sich am Morgen und ist voll Lebenskraft und Energie. Jeder Apotheker oder Medizinhandeler hält Triner's Bitter-Wein auf Lager. Gegen Rheumatismus oder Lumbago, die nie während Jahreszeitwechsels einzutreten vermögen, ist Triner's Bitter-Wein die richtige Arznei. Es bringt Linderung der Schmerzen. Gegen Halsentzündungen probiere Triner's Antipyritin, ein angenehmes und bewirkendes Mittel.

#### Wichtige Forschungsreise.

Ein bedeutungsvoller Schritt zur Wiederherstellung normaler wissenschaftlicher Beziehungen wurde durch einen Vortrag in der Berliner Gesellschaft für Erdkunde unternommen, den Filippo deSilipi über die von ihm geleitete große italienische Expedition der Jahre 1913—1914 in der letzten allgemeinen Sitzung hielt. Die Hauptaufgabe des Unternehmens war die Erforschung des östlichen Teils der Karakorumkette, jener gewaltigen indomalayischen Hochgebirge im Norden des westlichen Himalayas.

#### Der Wechsel der Jahreszeit ist hier.

Viele Menschen leiden während dieser Zeit. Sie werden schwach, ihr Appetit ist schlecht, sie ermüden schnell und leicht und sind überhaupt nicht ihr eigenes selbst. Verstopfung tritt dann mit anderen Leiden ein. Für solches Befinden ist dann Triner's Bitter-Wein ein wirksamer Helfer. Es regt den Magen und den Unterleib, verbessert den Appetit und befriedigt das unruhige Gemüt. Nach einem ruhigen, ununterbrochenen Schlafe erholt man sich am Morgen und ist voll Lebenskraft und Energie. Jeder Apotheker oder Medizinhandeler hält Triner's Bitter-Wein auf Lager. Gegen Rheumatismus oder Lumbago, die nie während Jahreszeitwechsels einzutreten vermögen, ist Triner's Bitter-Wein die richtige Arznei. Es bringt Linderung der Schmerzen. Gegen Halsentzündungen probiere Triner's Antipyritin, ein angenehmes und bewirkendes Mittel.

#### Missouri-Synode

Wissenschaften am 17. September.

In Regensburg, Ostfriesland, Prediger: Pastor Riedel von Winnipeg und Pastor F. J. Weder von Southern.

In Redford, Dreieinigkeitsgemeinde, Prediger: Pastor J. Lucht von Leader und Pastor O. Kies von Redford.

In Melville und Fenwood, Prediger: Pastor F. W. Reis von Fenwood und Pastor G. Boehnke von Melville.

Bei Springville, Prediger: Pastor W. A. Boepfer von Winnipeg und Pastor Paul Siegner von Vancouver.

Jedermann ist zu diesen Wissenschaften herzlich eingeladen.  
C. T. Weglein,  
Vorsteher der Missionskommission.

#### Ontario

Berichte zur Anwendung des Streiks der Eisenbahn-Beschäftigten.

**Ottawa.** — Don James Ruedo, Dominion Arbeitsminister, hat versucht, die Verhandlungen zwischen den Behörden der C. P. R. und den Vorstehenden der Vereinigten Eisenbahn-Arbeiter herbeizuführen.

Diese Verhandlungen basieren auf der letzten Zusammenkunft und Aussprache, an Charles Dide, Montreal, Sekretär der Division No. 4 der Eisenbahnarbeiter, schrieb er: „Canada ist mit einem Streit, und besonders für die Zeit, ganz und gar nicht geübt.“ An C. F. Middel, Generalsekretär der Canadianischen Eisenbahn Association, Montreal, schrieb er: „Die Eisenbahngesellschaften sollten sich einig machen, die Verhandlungen der Eisenbahnarbeiter zu unterstützen.“

#### Toronto wäch.

**Toronto.** — Nach Berichten der Stadtbehörden werden diese ein Mehrere von Steuern in der Höhe von \$2,039,199 im kommenden Monatsbeginn einnehmen. Die Stadt hat im \$1,411 an Einwohnerzahl zugenommen. Dies stellt die Gesamtbevölkerung einnahm auf \$828,165,835. Die Bevölkerungszahl beträgt 529,083.

#### Einwanderungspost.

**Ottawa.** — Don Chas. Stewart, Minister der Einwanderung, hat seine Äußerung bezüglich der Einwanderung bekannt gemacht. Canada befinde sich gerade in der Phase der Einwanderung, die die letzten Jahre der letzten Dominionwahl für „Humbus“ wählten und demgemäß für „Humbus“ belanden; daß die letzte Dominion-Parlament-Sitzung die Seite und anfruchtbar in der Geschichte Canadas gewesen ist; daß die Erwartungen des öffentlichen Bewusstseins der Canadianer in die Hände solcher Leute gelegt worden sei, die nicht daran glauben, und daß demnach diese Leute schlecht verwaltet werden; daß der Board von vorne herein absichtlich schlecht und selbsthaft in Angriff genommen wurde; daß die Konferenz über die Beschäftigungslage ein dummer Witz war usw.

#### „Humbus“ Kritik.

**Ottawa.** — Von seiner Seite aus dem Westen zurückgekehrt, hat der Ex-Premier Don A. Meighan, wieder mal seinem Herzen Luft gemacht. So behauptet er, daß die Wähler Canadas gelegentlich der letzten Dominionwahl für „Humbus“ wählten und demgemäß für „Humbus“ belanden; daß die letzte Dominion-Parlament-Sitzung die Seite und anfruchtbar in der Geschichte Canadas gewesen ist; daß die Erwartungen des öffentlichen Bewusstseins der Canadianer in die Hände solcher Leute gelegt worden sei, die nicht daran glauben, und daß demnach diese Leute schlecht verwaltet werden; daß der Board von vorne herein absichtlich schlecht und selbsthaft in Angriff genommen wurde; daß die Konferenz über die Beschäftigungslage ein dummer Witz war usw.

#### Das Geld heiliger Sein.

Jahrhundertlang war man von der Vorhelle befangen. „El Dorado“ sei ein geheimnisvolles, zauberhaftes südamerikanisches Goldland, das vielfach von hypnotisiertem spanischer Adlige gesucht wurde. Heute weiß man, daß das Wort (spanisch) einfach bedeutet: „Der Berg oberte“, und sich auf einen Indianerführer bezog, der bei einem bestimmten religiösen Fest, in heutigen Kolumbien, in einem tiefen „heiligen See“ sprang, nachdem er sich den Leib mit Goldstaub bedeckte.

#### Der Wechsel der Jahreszeit ist hier.

Viele Menschen leiden während dieser Zeit. Sie werden schwach, ihr Appetit ist schlecht, sie ermüden schnell und leicht und sind überhaupt nicht ihr eigenes selbst. Verstopfung tritt dann mit anderen Leiden ein. Für solches Befinden ist dann Triner's Bitter-Wein ein wirksamer Helfer. Es regt den Magen und den Unterleib, verbessert den Appetit und befriedigt das unruhige Gemüt. Nach einem ruhigen, ununterbrochenen Schlafe erholt man sich am Morgen und ist voll Lebenskraft und Energie. Jeder Apotheker oder Medizinhandeler hält Triner's Bitter-Wein auf Lager. Gegen Rheumatismus oder Lumbago, die nie während Jahreszeitwechsels einzutreten vermögen, ist Triner's Bitter-Wein die richtige Arznei. Es bringt Linderung der Schmerzen. Gegen Halsentzündungen probiere Triner's Antipyritin, ein angenehmes und bewirkendes Mittel.

#### Wichtige Forschungsreise.

Ein bedeutungsvoller Schritt zur Wiederherstellung normaler wissenschaftlicher Beziehungen wurde durch einen Vortrag in der Berliner Gesellschaft für Erdkunde unternommen, den Filippo deSilipi über die von ihm geleitete große italienische Expedition der Jahre 1913—1914 in der letzten allgemeinen Sitzung hielt. Die Hauptaufgabe des Unternehmens war die Erforschung des östlichen Teils der Karakorumkette, jener gewaltigen indomalayischen Hochgebirge im Norden des westlichen Himalayas.

#### Der Wechsel der Jahreszeit ist hier.

Viele Menschen leiden während dieser Zeit. Sie werden schwach, ihr Appetit ist schlecht, sie ermüden schnell und leicht und sind überhaupt nicht ihr eigenes selbst. Verstopfung tritt dann mit anderen Leiden ein. Für solches Befinden ist dann Triner's Bitter-Wein ein wirksamer Helfer. Es regt den Magen und den Unterleib, verbessert den Appetit und befriedigt das unruhige Gemüt. Nach einem ruhigen, ununterbrochenen Schlafe erholt man sich am Morgen und ist voll Lebenskraft und Energie. Jeder Apotheker oder Medizinhandeler hält Triner's Bitter-Wein auf Lager. Gegen Rheumatismus oder Lumbago, die nie während Jahreszeitwechsels einzutreten vermögen, ist Triner's Bitter-Wein die richtige Arznei. Es bringt Linderung der Schmerzen. Gegen Halsentzündungen probiere Triner's Antipyritin, ein angenehmes und bewirkendes Mittel.

#### Missouri-Synode

Wissenschaften am 17. September.

In Regensburg, Ostfriesland, Prediger: Pastor Riedel von Winnipeg und Pastor F. J. Weder von Southern.

In Redford, Dreieinigkeitsgemeinde, Prediger: Pastor J. Lucht von Leader und Pastor O. Kies von Redford.

In Melville und Fenwood, Prediger: Pastor F. W. Reis von Fenwood und Pastor G. Boehnke von Melville.

Bei Springville, Prediger: Pastor W. A. Boepfer von Winnipeg und Pastor Paul Siegner von Vancouver.

Jedermann ist zu diesen Wissenschaften herzlich eingeladen.  
C. T. Weglein,  
Vorsteher der Missionskommission.

#### Ontario

Berichte zur Anwendung des Streiks der Eisenbahn-Beschäftigten.

**Ottawa.** — Don James Ruedo, Dominion Arbeitsminister, hat versucht, die Verhandlungen zwischen den Behörden der C. P. R. und den Vorstehenden der Vereinigten Eisenbahn-Arbeiter herbeizuführen.

D







### The Dominion Ticket & Financial Corporation Ltd.

Bankers  
 Head Office: 674 Main St., Winnipeg, Man.  
 WINNIPEG, MAN. WINKLER, MAN.  
 Authorized Capital \$300,000  
 Total Assets exceed \$1,000,000  
 A. F. SCHIMMOWSKI, President ALFRED VONNEGUT, Treasurer  
 J. G. KIMMEL, Vice-President G. L. MARSON, Secretary  
 Local Governing Board, Winkler Branch:  
 J. A. KROEGER, Chairman ALBERT BRAUNLE, J. B. DYCK

### Geldüberweisungen

nach allen Teilen der Welt per Post oder Kabelgramm zu den günstigsten Bedingungen.  
 "Food Drafts" nach England (Preis je \$10.40)  
 Kleiderstoffe für Notleidende nach England befördert  
 Für \$20.00 liefern wir für Ablieferung der folgenden Artikel:  
 5 Meter doppelseitige Seidenstoffe für Männer  
 5 Meter doppelseitige Seidenstoffe für Frauen  
 5 Meter Seidenstoff, Kammwoll  
 15 Meter Stoff für Unterwäsche  
 20 Meter weiches Gewebe  
 15 Meter Stoff für Kleider  
 6 Meter Seidenstoff (1 Paar für Erwachsene, 1 Paar für Kinder)  
 1 Paar Schuhe (2 Paar für Erwachsene, 1 Paar für Kinder)  
 Näheres, wie Nähen, Strick, Knöpfe, Dofen etc.

### Das Rituale des Ku Klux Klan

Der Monitor gibt die folgende Entfaltung der inneren Vorgänge in der Geheimgesellschaft Ku Klux, geschrieben von einem Ex-Mitglied Henry P. Fry. Hier haben wir eine Beschreibung des Ritus oder der Zeremonie, durch die ein Kandidat in den Orden eingeführt wird. Herr Fry nennt den Vorgang „Aufklärung eines Sakramentes, oder wie die Mitglieder für zehn Dollars den Ritus des Christentums profanieren.“ Der Hauptteil der Initiation ist eine Spottrede, eine schamvolle Entwertung eines Sakramentes, worin der Klan sein Christentum in einem hässlichen Lichte erscheinen läßt. Es gibt keinen trüben Orden in Amerika, sagt Herr Fry, „der jemals gewagt hat, dies zu tun, und ich schaue auf die Tatsache zurück, daß ich eine Anzahl von Männern getauft habe, die besser hätten wissen sollen, mit einem Gefühle des Bewunders und der Bewunderung.“ Nach der Spottzeremonie nimmt der Fremde (alien) den Eid der Treue, ohne Mentalreservation, zu dem „Unschätzbaren Reich“ (Invisible Empire). Der hohe Council (Grand Council) warnt ihn dann also: „Ein

hebräischer Mensch kann keinen verbindlichen Eid auf sich nehmen: Charakter und Mut allein werden ihn instand setzen, denselben zu halten. Gedanke immer, daß die Haltung des Eides Ehre, Leben und Glück bedeutet, aber die Verletzung Unehre, Schande und Tod bedeutet.“ Danach wird der Kandidat zu dem „heiligen Altare“ geleitet, auf dem eine Bibel ruht und auf der ein Dolch. Hinter dem Altare ist das „heilige Kreuz“. In dieser eindrucksamen Einfassung gießt der „Cyclop“ Wasser über das Haupt und die Schultern des „Fremden“, wirft einige Tropfen in die Luft, um die „Weihe“ zu machen am Leib, im Sinne, im Geiste und im Leben.“ Nach einem Gebete wird der „Getaufte“ förmlich als ein Bürger des „Unschätzbaren Reiches“ aufgenommen und ist er dann berechtigt, an der geheimen Arbeit der Organisation teilzunehmen.  
 In einem Briefe an B. J. Simmons, dem Gründer der Klans, hat Herr Fry kräftig ausgesprochen, was alle verständigen Amerikaner über den Klukskismus und seine Tätigkeiten denken. Er schreibt an die „Kaiserliche Majestät“ unter anderem: „Diese verächtlichen finanziellen Operationen bedeuten mir an, daß Verbreitung von religiösem und völ-

lichem Haffe ein einträgliches Geschäft für Sie und Ihre Genossen ist. Ihr ganzes „Unschätzbares Reich“ ist ein Krebs in dem politischen Körper. Es ist gleich einem faulen und widerlichen Dinge, das im Dunkeln wächst und blüht, weit weg von dem Angesichte ehrlicher Männer und Frauen. Es wurde in Habgier empfangen, in Unwissenheit erzeugt und in Habgier geboren. Jetzt wird es in Scham und schämdem Vorwurde gemahnt und gefüttert mit einer unheiligen Luft nach Gold, durch Leidenschaft, Haß und das Geruchsel des religiösen und Rassenfanatismus. Und von Tag zu Tag lagern Sie mit blüher Berührung, daß diese teuflischen Pläne der Uneinigkeit entwickelt werden im Namen eines „Reinen Amerikanismus“. Es gibt in America keinen Platz für ein „Unschätzbares Reich“ des Hasses und Giftes, und in den Gebieten dieses Landes ist keine Bestimmung für einen „Krieger“ getroffen worden.“

### Saturn Importing Co.

P. O. Box 1963.  
 Winnipeg, Man.  
 (Deutscher Buchverlag)  
 Deutsche Kriegs- und Kriminalromane; religiöse Bücher etc. in großer Auswahl. Preislisten kostenlos. — Wir übernehmen Bestellungen auf jede deutsche Tageszeitung und illustrierte Zeitschrift.  
**Achtung! — Farmer!**  
 Jedermann sein eigener Schumacher.  
 „Atlas“ Patent Schufitt; Tube mit Gebrauchsanweisung ..... 35c  
 „Vittor“ Wegstein, pro Stück ..... 25c  
 (Vittor Wegstein in der Welt.)  
 Trophäen (blau, grün, rot, violett, schwarz), Schwadtel ..... 10c  
 (Gibt eine glatte gute Zinte.)

### Der verrückte Zettelanleger

„Das die „Konditionate“ anrichten kann.“  
 Eine auf veränderten Nordlautende Anlage führte den 17-jährigen Handelschüler Kurt Klum vor die Strafkammer der 2. Berliner Kammergerichts und bot ein so großes psychiatisches Interesse, daß vier psychiatrische Sachverständige als Gutachter zum Termin geladen waren. Der Borsal, der zur Anlage geführt hat, liegt zwei Jahre zurück. Der Angeklagte, ein gelehrter, von Großmutter und väterlicherseits reicher Mensch, der schon dreimal etwas theatralische Selbstmordversuche angeht, hat in der aufgeregten Bahlsitz des Jahres 1920 zum „Politiker“ und Mitglied des „Germanischen Stütztrupp“ geworden. Sobald er auf Politik zu sprechen kam, wurde er sehr erregt. Er ließ Drohungen aus, man müsse alle Juden verdrängen und aufhängen. Er war den ganzen Tag auf den Beinen und schlief aus nächster Nähe wenige Stunden, denn er gehörte zu der Kolonne der Zettelanleger.  
 Am 16. Juni schickte er sich in eine fremde Wohnung und nahm die Bewohnerin verschiedene Gegenstände mit und auch bares Geld weg. Wie er glaubhaft berichtet, ist es ihm nicht darum zu tun gewesen, sich alle verlässigen Amerikaner über den Klukskismus und seine Tätigkeiten denken. Er schreibt an die „Kaiserliche Majestät“ unter anderem: „Diese verächtlichen finanziellen Operationen bedeuten mir an, daß Verbreitung von religiösem und völ-

### Der Kampf für den freien Rhein

Die Bewegung zugunsten des freien Rheins, die sich gegen die französischen Pläne eines Manalindes des eilfährigen Stromschiffes richtet, nimmt, wie die amtliche Schweizerische Delegation mitteilt, in der Schweiz an Umfang zu. In Zürich, Basel, St. Gallen, Schaffhausen und an anderen Orten sind Volksversammlungen abgehalten worden, in denen vom Bundesrat ausdrücklich das Festhalten an der bisherigen Rheinpolitik verlangt und Nationalrat Gelpke als Vorkämpfer für den freien Rhein zur Zurücknahme seines Entlassungsantrages als Mitglied der Internationalen Rheinkommission aufgefordert wurde. Der Schweizerische Bundesrat wird sich in seiner Haltung auf eine einheitliche Volksmeinung stützen können.

### Wieder ein siamesisches Zwillingenpaar

Das die unlängst verstorbenen „siamesischen Zwillinge“, Rosa und Josefa Blazet, nicht die ersten ihrer Art waren, geht ja schon aus ihrer Beschreibung hervor, die sie nach den ersten in gleicher Weise mißgebildeten Geschwistern, die bekannt geworden sind, den Siamesen Tchang und Eng führten. Man erfährt aber jetzt erst, daß sie auch zu ihren lebenden Geschwistern hatten, und zwar in Amerika, wo die neuen „siamesischen Zwillinge“ bereits die „Verwandtschaft“ der Schwestern Majet genießen. Es handelt sich um zwei leibzweijährige Mädchen aus San Antonio in Texas, namens Violet und Daisy Dilton, deren Körper in mehreren Stellen zusammen-

### Negierung gegen Vater-Praktiken

In gewissen Kreisen wird immer wieder behauptet, daß die sog. Paders in Stadards Alte nach dem

### Eine Dame änderte ihre Meinung auf dem Wege zum Hospital

Wacht in die Apotheke und faßt anderen Entschluß  
 „Da ist lange an einer durchgehenden Krankheit und beschließt, ins Hospital zu gehen, als sie unterwegs in einer Apotheke eintritt. Der Apotheker stellt mit Absicht (Schnur) ein Glas Wasser (Schnur) vor sie. Sie trinkt davon und fühlt sich sofort besser. Sie ändert ihre Meinung und geht zum Hospital.“  
 „Auf dem Markt befindet sich nunmehr eine Zubereitung, welche die Doppelte Wirkung eines Abführmittels und eine vollständige Stuhlschwächung in sich birgt. Diese Salzwasserlösung, die als „Kathartikum“ bezeichnet wird, ist ein Mittel, welches die Verdauung des Darmtraktus in den Darmkanal und führt über vorübergehende Störungen und andere Folgen, welche hieraus entstehen können.“  
 „Es ist das beste und vollständigste Abführmittel, welches jemals auf dem Markt zu finden ist und wirkt auf beide Geschlechter, die obere und untere, und löst die fäulnisvollen Stoffe, welche das Körperleben bei Menschen verunreinigen, aus. Treibt auch alle Galle aus und löst den Druck auf das Herz aus.“  
 „Dieses Mittel ist der wunderbarste Abführer, den man jemals gesehen hat, und ist ein Mittel, welches bei Kindern, welche durch unregelmäßige Ernährung (schlecht) leiden, bei Säuglingen, welche durch unregelmäßige Ernährung (schlecht) leiden, bei Frauen, welche durch unregelmäßige Ernährung (schlecht) leiden, bei Männern, welche durch unregelmäßige Ernährung (schlecht) leiden, bei Kindern, welche durch unregelmäßige Ernährung (schlecht) leiden, bei Säuglingen, welche durch unregelmäßige Ernährung (schlecht) leiden, bei Frauen, welche durch unregelmäßige Ernährung (schlecht) leiden, bei Männern, welche durch unregelmäßige Ernährung (schlecht) leiden.“

### Deutsches Buch- und Musik-Geschäft

1708 No. 2 Straße, Regina, East.  
 gewachsen sind, wie Nojas und Josefa, nämlich durch einen breiten Streifen von Knochen und Knorpelgewebe, der sich vom Beckenknochen bis zum Hals erstreckt.  
 Auch hier ist die Frage erwogen worden, die Zwillinge durch eine Operation zu trennen; bis jetzt hat sich aber kein Arzt dazu bereit erklärt, die Mädchen an der Operation teilnehmen zu lassen. Sie scheinen in feiner Weise unter ihrem Schicksal zu leiden und vertragen sich gut miteinander, trotzdem ihr Körper und ihr Temperament verschieden ist. Violet ist brünett und von ernster Gemütsart, während Daisy blond und munter ist. Sie haben auch zwei Geschwister, die beide gänzlich normal sind. (Küchlerweise sind die Eltern so vernünftig, daß sie bis jetzt alle verlockenden Angebote, die Zwillinge öffentlich zur Schau zu stellen, abgelehnt haben, obgleich die Mädchen selbst nach Kinderart davon träumen, so verlobt wie Rosa und Josefa Blazet zu werden und in viel Geld zu verdienen.)

### Rural Municipality of Glen Bain No. 105 Abschätzungs- und Steuerliste 1921

Es wird hiermit bekannt gemacht, daß eine Abschätzungs- und Steuerliste der Rural Municipality of Glen Bain No. 105 für das Jahr 1921 aufgemacht worden ist und in dem Büro des Unterzeichneten von 10 Uhr vormittags bis 4 Uhr nachmittags an jedem gewöhnlichen Tage, außer Sonntagen, und am Sonntag von 10 Uhr vormittags bis Mittag, zur Prüfung offen ist.  
 Jemandem Steuerzahler, der Einwände gegen Einzelheiten der Abschätzungs- und Steuerliste erheben will, muß binnen 20 Tagen nach dem Datum dieser Bekanntmachung, seine Behauptungen schriftlich an den Schreiber-Schätzmeister der Rural Municipality einbringen.  
 Ein Gericht wird in der Oldfellow-Hall im Village of Banguard am Donnerstag, den 5. Oktober 1922 um 10 Uhr vormittags gehalten werden, wo vom vorliegenden Richter die Verurteilungen abgehört werden.  
 Datiert zu Banguard, East., am 31. August 1922.  
 W. J. Helen, Schreiber-Schätzmeister.

# CHRISTIE GRANTS großer Septemberausverkauf

Wir haben eine große Ladung neuer Waren aus dem Osten erhalten. Die Preise sind so niedrig, daß es dem Publikum noch lange im Gedächtnis bleiben wird. Unser September-Räumungsverkauf wird durch niedrige Preise und gute Waren bekannt sein. Wer uns nicht persönlich besuchen kann, sollte per Post bestellen. Jemand ein Artikel, der nicht zufriedenstellend ist, kann an uns zurückgeschickt werden und wir erstatten das Geld zurück.

**Arbeitshemden für Männer \$1.25**  
 Die dauerhaftesten Hemden aus verschiedenen Materialien, sowie Kamm, Flanell, Chambray. Größen 14 1/2 bis 17. Regulär \$1.95.  
 September-Ausverkauf ..... **\$1.25**

**Flece gefütterte Unterwäsche für Knaben 50c**  
 Knaben Flece gefütterte Hemden und Hosen. Gute Qualität. Größen. Reg. 95c. September-Ausverkauf ..... **50c**

**Fullover-Sweaters für \$3.95**  
 Beste wollene Sweaters mit Rollkragen. Farben sind: gelb, blau, gelb und schwarz, rot und braun und rot und grün. Größen 36 bis 44. Reg. Preis \$6.00. Sept. Ausverkauf ..... **\$3.95**

**Handtaschen 20c per Yard**  
 Nummer 1 Qualität. Regulärer Preis 35c.  
 Jetzt per Yard ..... **20c**  
**Feinstes Baumwollzeug**  
 Reg. Preis 30c  
 Jetzt nur ..... **18c**

**Herbst- und Winter-Mäntel für Damen \$12.95**  
 Extra feine Qualität. Diese Mäntel sind in allen Größen, Mustern und Farben zu haben. Nur das beste Broadcloth. Reg. \$32.00.  
 September-Ausverkauf ..... **\$12.95**

**Männer-Anzüge \$14.95**  
 Männer-Anzüge, die wir dem Publikum noch nie angeboten haben. Diese Anzüge kommen in Dunkelgrau und Hellgrau. Gute Schneiderarbeit. Größen 36 bis 44. Regulär \$23.95.  
 September-Ausverkauf ..... **\$14.95**

**Unterleider für Knaben \$1.25**  
 Flecegefütterte Kombinationen in natürlicher grauer Farbe. Größen 4 bis 16 Jahre. Reg. \$2.25.  
 September-Ausverkauf ..... **\$1.25**

**„Hudson Bay“ Decken**  
 In allen Größen  
 6 Pfund schwere ..... **\$6.00**  
 7 Pfund schwere ..... **\$7.00**  
 8 Pfund schwere ..... **\$8.00**  
 10 Pfund schwere ..... **\$10.00**

**Damenmäntel \$16.95**  
 Extra Qualität Herbst- und Wintermäntel. Pelztragen. Verschiedene Arten. Alle Farben und Größen. Reg. Preis \$32.00  
 Sept. Ausverkauf ..... **\$16.95**

**Knabenschuhe \$3.45**  
 Schuhe aus jedem amerikanischen Leder. Gut genäht und genagelt. Größen 1 bis 5  
 Reg. \$4.75. Nur ..... **\$3.45**

**Flece-Unterleider für Damen \$1.00**  
 Extra schwere Flece-Unterleider. Jauchen und Peinfleider. Alle Größen. Reg. \$1.65  
 Sept. Ausverkauf ..... **\$1.00**

**Madonnenmäntel für Knaben \$4.95**  
 Größen 8 bis 16 Jahren. Regulär \$9.00.  
 Verkaufspreis ..... **\$4.95**

**Flece Unterleider für Herren \$1.25**  
 Beste Qualität. Silberflece Unterhemden und Unterhosen. Größen bis 44. Reg. \$2.00.  
 Sept. Ausverkauf ..... **\$1.25**

**Druck-Kattun 20c per Yard**  
 2,000 Yard in allen Farben und Mustern. Reg. 35c  
 Jetzt per Yard ..... **20c**

**Lederne Hemdmäntel**  
 für jüngere und ältere Herren. Alle Größen. Reg. Preis \$30.00.  
 September-Ausverkauf ..... **\$17.95**

**Arbeitschuh für Männer \$3.95**  
 Extra starke Arbeitschuh für Männer. Dargestellt aus hartem amerikanischen Leder in dunkeln Wabengraben Farben und blauer Stil. Alle Größen. Regulär \$7.50.  
 Um zu räumen ..... **\$3.95**

**Feine Damenmäntel \$2.45**  
 Feine Kleider. Braun, schwarz oder mahagani. Alle Größen. Regulär \$7.00  
 Nur ..... **\$2.45**

**Feine Unterleider für Damen 90c**  
 Beste Qualität. Flecegefütterte Unterleider. Reg. \$1.50  
 Jetzt ..... **90c**

**Wollene Sweaters für Damen 95c**  
 Beste wollene Sweaters in den lieblichen Mustern und Farben. Kurze Ärmel. Alle Größen. Regulär \$2.95.  
 September-Ausverkauf ..... **95c**

**Druck-Kattun 20c per Yard**  
 2,000 Yard in allen Farben und Mustern. Reg. 35c  
 Jetzt per Yard ..... **20c**

**Lederne Hemdmäntel**  
 für jüngere und ältere Herren. Alle Größen. Reg. Preis \$30.00.  
 September-Ausverkauf ..... **\$17.95**

**Knabenschuhe \$3.45**  
 Schuhe aus jedem amerikanischen Leder. Gut genäht und genagelt. Größen 1 bis 5  
 Reg. \$4.75. Nur ..... **\$3.45**

**Flece-Unterleider für Damen \$1.00**  
 Extra schwere Flece-Unterleider. Jauchen und Peinfleider. Alle Größen. Reg. \$1.65  
 Sept. Ausverkauf ..... **\$1.00**

**Madonnenmäntel für Knaben \$4.95**  
 Größen 8 bis 16 Jahren. Regulär \$9.00.  
 Verkaufspreis ..... **\$4.95**

**Herbst- und Wintermäntel für Mädchen \$4.95**  
 Aus dem besten Material. Gürtel. Letzte Moden und beste Farben. Größen bis 16 Jahren. Reg. \$11.95.  
 September-Ausverkauf ..... **\$4.95**

**Wollene Sweaters für Damen 95c**  
 Beste wollene Sweaters in den lieblichen Mustern und Farben. Kurze Ärmel. Alle Größen. Regulär \$2.95.  
 September-Ausverkauf ..... **95c**

**Knabenschuhe \$3.45**  
 Schuhe aus jedem amerikanischen Leder. Gut genäht und genagelt. Größen 1 bis 5  
 Reg. \$4.75. Nur ..... **\$3.45**

**Männer Flece Combinations \$2.25**  
 Männer Silber Flece Combinations. Extra gute Qualität. In Größen bis 44. Reg. \$4.00.  
 September-Ausverkauf ..... **\$2.25**

**Knaben-Sweaters \$1.45**  
 Extra Qualität Sweaters in allen Farben. Größen für Knaben von 8 bis 16 Jahren. Regulär \$3.45.  
 September-Ausverkauf ..... **\$1.45**

**Knaben Tweed Anzüge \$6.95**  
 Extra gute Qualität Tweed Anzüge. Gürtel. Dunkelgrau und Braun. Niehofen. Größen von 9 bis 16 Jahren. Regulär \$10.95.  
 September-Ausverkauf ..... **\$6.95**

**Arbeitshemden für Knaben 75c**  
 Extra dauerhaftes Material. Alle Farben und Größen. Reg. \$1.45.  
 September-Ausverkauf ..... **75c**

**Wollene Sweaters für Damen 95c**  
 Beste wollene Sweaters in den lieblichen Mustern und Farben. Kurze Ärmel. Alle Größen. Regulär \$2.95.  
 September-Ausverkauf ..... **95c**

**Knabenschuhe \$3.45**  
 Schuhe aus jedem amerikanischen Leder. Gut genäht und genagelt. Größen 1 bis 5  
 Reg. \$4.75. Nur ..... **\$3.45**

**Männer Flece Combinations \$2.25**  
 Männer Silber Flece Combinations. Extra gute Qualität. In Größen bis 44. Reg. \$4.00.  
 September-Ausverkauf ..... **\$2.25**

**Knaben-Sweaters \$1.45**  
 Extra Qualität Sweaters in allen Farben. Größen für Knaben von 8 bis 16 Jahren. Regulär \$3.45.  
 September-Ausverkauf ..... **\$1.45**

**Knaben Tweed Anzüge \$6.95**  
 Extra gute Qualität Tweed Anzüge. Gürtel. Dunkelgrau und Braun. Niehofen. Größen von 9 bis 16 Jahren. Regulär \$10.95.  
 September-Ausverkauf ..... **\$6.95**

**CHRISTIE GRANT REGINA**  
 2023 South Railway Straße  
 Beachtet die große rote Fahne

**Damen Flece Combinations \$1.65**  
 Alle Größen. Beste Qualität Flece. Reg. \$2.75.  
 September-Ausverkauf ..... **\$1.65**

**Arbeitshemden 95c**  
 Flanelle und blauer Chambray sowie Drill. Größen 1/2 bis 17. Regulär \$1.50.  
 September-Ausverkauf ..... **95c**





# Kleine Anzeigen des „Courier“

## Ärzte

Dr. R. May, M.D. — Subjekte an der Univerfität in Paris, Frankreich. Spezialität: Chirurgie und Geburtshilfe. Office: Zimmer 218 McCullum-Gill Gebäude, Regina. Wohnung 3914 Victoria Ave., Telefon 2407, Regina.

B. G. W. Kuyman, M.D., Zimmer 21 Canada Ave. Bldg., Regina. Subjekte an der Univerfität in Bonn und Heidelberg. Telefon 6561. Wohnung 3914 Victoria Ave., Tel. 4242. Ich spreche Deutsch.

Dr. Denis Swancy, M.D., (Toronto) Chirurgie und Gynäkologie. Office 201 McCullum-Gill Bldg., Regina. Office-Telefon 6288, Residenz-Telefon 4220.

Dr. F. V. Hendricks — Spezialist in Kinderkrankheiten. Büro 209 McCullum-Gill Gebäude. Sprechstunden: 11 bis 12 Uhr vormittags und 2 bis 5 Uhr nachmittags. Office-Telefon 2424, Haus-Telefon 2341.

Dr. W. M. Savoy, Spezialist in Lungenerkrankheiten. 812 McCullum-Gill Gebäude, Regina. Office-Telefon 6494, Haus-Telefon 6978. Spricht die russische Sprache.

Dr. E. Kraminski, Mundarzt und Frauen-Spezialist. — Drei Jahre Praxis in Stenon, Ost. Spricht deutsch, russisch, polnisch und ukrainisch. Office: 102 Weisman Chambers, Phone 7812. Wohnung: 2301 Toronto St., Phone 6187, Regina, East.

## Rechtsanwälte

**Dörr & Guggisberg**  
Deutsche Advokaten, Rechtsanwältinnen und Notare. Einmalige deutsche Rechtsanwältinnen in Kanada. Geld auf Grundbesitz. — Zimmer 301-308 Sterling Trust Bldg., Ede Rufe St. und Ede Ave. Gegenüber City Hall, Regina. J. Emil Dörr, M.D., W. Guggisberg, B.A.

MacKinnon, Rutherford, Taylor & Malone  
Rechtsanwälte, Advokaten und Notare. 1863 Scotch Straße, Regina. In Sibant jeden Mittwoch.

**OTTO MARX**  
Deutscher Rechtsanwalt und Notar, Dafford, East. Deutscher Briefwechsel eingeladen.

David B. Kaman — Deutscher Advokat, Rechtsanwalt und Notar. Er teilt mit in allen Rechtssachen. Zimmer 604 Sterling Trust Gebäude, Ede Rufe St. und 11. Ave., Regina. Telefon 6328.

Cassford, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten, u. a. v. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu vereinigen. Zimmer 104 Darke-Bldg. — James Cassford, A.C.; Charles B. Hoffman; Rechtsanwältin für die Bank von Montreal.

Ortant & Burrows — Rechtsanwälte, Advokaten und Notare. Vanier Place, Ede Avenue, Regina. James F. Ortant, M.A., M.S., G. D. J. Burrows.

**JOHN FENSTEIN LL. B.**  
Deutscher Advokat, Rechtsanwalt, Rechtsanwalt und Notar, u. a. v. 1001 McCullum-Gill Bldg., Phone 8155, Regina, East.

## Acetylen Schweißung

Schweißung, Stahlarbeiten, Halbleiter reparieren, „Carbide“ und Kohlenstoff zu verkaufen. Capital Welding Shop, 1763 Oiler St. Regina. Phone 3922.

## Edmonton Cannery

9273-110 Ave. Edmonton, Alta. Die deutsche Gerberei. Wir geben Ihre Haut zu Gefährlichkeit, Preis 16c per Pfund grün Gewicht. Rohleder, Preis 16c per Pfund grün Gewicht. Riemenleder, Preis 20c per Pfund grün Gewicht. Decken, von \$7.00 bis \$11.00 per Stück, je nach Größe. Jegliche Lieferungszeit: ca. 6 Wochen. Um weitere Auskunft und Versandkatalog schreiben Sie an die obige Adresse.

Ihre Ansicht. Schreiben Sie mir, wie ich Sie zu helfen vermöge.  
Mutter: „Solange du in meinem Gewehr bist, wirst du dich jeden Tag waschen lassen müssen.“  
Vater: „Dann werde ich nächste Woche heiraten.“ — 555!

## Barbiere und Friseure

Das Capital Barber Shop, Hamilton Straße, Deutsches Barbiergeschäft, Geübtes und helles Barbiergeschäft in der Stadt. Gute, teure deutsche Bedienung. Große Auswahl von Frisuren und Tadel. Große Vierhändel und Bedienung in Verbindung. Wir schneiden gewöhnliche und Sicherheits-Kasernenherren. In Herren Eigentümers.

## Tapezierer

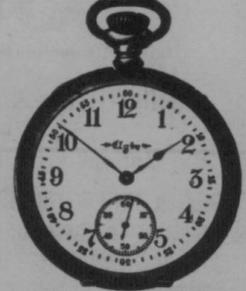
Auto Top & Upholsterei, 2134 Albert Straße, Tilger und Tapezierer. Wir reparieren Möbel und überlegen Automobile. Telefon 6178.

## Juweliere

M. G. Howe, Uhrenreparaturen, Gelehrten, Trauringe, freie Augenuntersuchung und Anfertigung von Gläsern während Sie warten. M. G. Howe, Juwelier, Scotch Straße, Regina, East.

## Zalkind's Jewellery store

1835 South Railway Str., Regina. Telefon 6554. Erfahrene Uhrmacher und Juweliere. Reparieren von europäischen Uhren unsere Spezialität.



Reparieren von Uhren prompt erledigt. Sie können dieselben per Post an uns senden. Große Auswahl von Diamanten, Ringen und Juwelen. Unsere Preise sind sehr mäßig. Wir sprechen Deutsch.

## The Diamond Jewelry Co.



Berzogen nach: 1801 South Railway Straße Regina, East. Spezialist in Uhren von allen Gattungen. Juwelen aller Art. Preis auf Lager. Reiche Auswahl von Uhren aller Art. Gold- und Silberwaren. Ringe u. a. v. Instrumente aller Art. Herabgelassen angekauft. Wir sprechen deutsch. Telefon 7745.

## Optiker

O. E. McClung, Optiker. Zimmer: 813-814 McCullum-Gill Gebäude, Regina, East.

## Warum operiert werden?

„Opacola“ beseitigt Gallsteine ohne Schmerzen binnen 24 Stunden. Beseitigt Blinddarm-Entzündung, Magen- und Leberleiden. Enthält keine Gifstoffe. Wird nicht in Apotheken verkauft.  
Mrs. Geo. S. Almas, Einzige Händlerin. Phone 4855, 230 Fourth Ave. E. Preis \$6.50, Saskatoon, East.

**H. H. BARNES**  
Regina East. Telefon 2065.  
Kleinfabrikanten zu vermieten. Schreiben Sie um Katalog.

## Zahnärzte

Dr. G. F. Weider, Zahnarzt, 203-204 Weisman Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telefon 4992.

Dr. Wald Lebermann, Zahnarzt. Regina. 106-108 Weisman Chambers, Rose Straße. Telefon 2987, Regina, East.

Dr. A. Oregor Smith, W. Prazer Smith, J. H. McGregor, Royal Bank Bldg., Eingang von der Hamilton Straße. Gegenüber dem Wasgaw Coufe. Telefon 3317.

Dr. F. J. Gitterman, Zahnarzt. — 805 McCullum & Hill Gebäude, Regina. Telefon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Verabredung. Spricht Deutsch, Ruthenisch und Russisch.

## Photographen

Hoffie's Atelier, Regina. Größtes photographisches Atelier im Westen.

Photographische Apparate repariert. „Kodak“-„Ansco“-„Eonca Trix“; Filme entwickelt und gedruckt. L. de Gern, 1728 Elft Ave., Regina.

## Selbstausgenommene Photographieen

Senden Sie Ihre selbstausgenommene Filme zum Entwickeln. Beste Arbeit. Wir entwickeln Filmrollen irgend einer Größe für 15c.

The Howell Studio, 1825 So. Railway St., Regina.

## Restaurants

### Deutsches Restaurant

G. Brunner & Söhne, 1824-10. Ave., Regina, East. Das älteste deutsche Restaurant der Umgebung. — Der Sammelplatz der deutschen Farmer und Einwohner. — Der besten und freundlichen Bedienung können Sie schon im Voraus versichert sein. — Besuchen Sie uns, wenn nächstes Mal in Regina. — Gute Mahlzeiten. — Gute Getränke. — Mäßige Preise.

## Bücherbibliothek

Dawson & Rossborough, Berechtigte Bücherbibliothek. W. J. Dawson, C. A., England und Saskatchewan Teilschreiber, Wohnung in Regina. J. W. Rossborough, C. A., Saskatchewan Teilschreiber, Wohnung in Moose Jaw. Phone 3734, Royal Bank Gebäude, Regina, East.

## E. S. BIGGS, C.A.

Kredittreue Schuldner und Kreditoren, Inkassofunktion, Deklarationen und Verfolgung sämtlicher zum Auszahlung gehörender Verleihen. — Revision der Bücher öffentlicher Verwaltungsinstitute und Teilschreiber. P. O. Box 278, Regina. Phone 2493.

## Apotheken

**MASSIG'S Apotheke**  
Waple Leaf Bldg. empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen. Kräuter, Verbandstoffe, etc., etc., in nur bester Qualität. Rezepte werden sorgfältig angefertigt. Verkauf nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt. Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an. W. Massig, P. O. Box 124, Regina, East.

## Erfinder!

Wissenschaftler suchen immer gute Erfindungen. Reichthümer werden erstanden durch neue Ideen. Die modernen Zeiten angefordert sind. Schreiben um freie Lizenzen. Wird nicht in Apotheken verkauft.  
The Ramsey Co., Ontario. Patent Attorney.

## Erfinder!

„Ironie John.“ Es ist schrecklich, daß der Alkoholismus total verboten ist. Bei dieser Gelegenheit klebt einem die Zunge förmlich am Gaumen.  
Wid: „Ich stehe die Vriefmarken auf meinen Briefen bloß noch mit Steindornen fest.“

## Franz Dummer

1913 St. John Straße, Regina. Deutscher Maler, Anstreicher und Tapezierer empfiehlt sich dem deutschen Publikum. Mäßige Preise, zufriedenstellende Arbeit. Telefon 4614.

## Zu verkaufen

Getreidebauernvereine, Kirchengemeinden und andere Gesellschaften können 50 Prozent ersparen, wenn sie Äpfel in Bagganladungen kaufen. Unsere Äpfel wachsen unter natürlichen Bedingungen und sind deshalb besser und halten sich länger als Äpfel, die in bewässerten Distrikten wachsen. Gebt den Kindern mehr Äpfel und Ihr werdet den Arzt nicht so oft brauchen. Im Preise und Bedingungen schreiben wir an John Breda, Burton, S. G.

Zu verkaufen, 400 Acker schweres, kultiviertes Land. Sieben Meilen südlich von Kroman. Billig zu verkaufen oder auch zu verpachten. Anfragen: Box 74, Courier, 1835 Halifax Str., Regina, East.

Leben zu vermieten. Auf der Reynolds Straße, Ede 13 Ave. Auf oberem Stockwerk fünf 5 Wohnimmer. Heizung und alle andere moderne Einrichtungen. Anfragen bei Dimitri Pasa, 1917 Wallace Str., Regina East.

Vier Farmer! — Wir haben schon hunderte Anmeldebildner an Stadtleute verkauft. Wir haben Aemeholen, Joden, Schue, Neithöfen u. a. v. Schreibt um Preislisten. Anmelden. 1625 Broad Straße, Regina, East.

Zu verkaufen — General Store in guter Stadt mit 500 Einwohner. Gute Ernten im Distrikt. Große deutsche Anbildung. Gute Gelegenheit für fleißigen Mann. \$3000 bar benötigt. Anfragen Box 63, Courier, 1835 Halifax Str., Regina, East.

Haus zu verkaufen. — Billig für schnellen Verkauf. Sechs Zimmer. Alles in guter Ordnung. Neu dekoriert. 37 1/2 Fuß Lots. Guter Garten und Stall. Wasserrohr im Hofe. In der Nähe der rumänischen Kirche. Halber Pfad von der Straßenbahnlinie. Dieses Haus kann für \$1950.00 gekauft werden. Mit \$600.00 bar. Rest auf leichte monatliche Zahlungen. Man telefoniere 6855 oder spreche vor an 1153 Montague, Str., Regina, East.

## Wir verkaufen

alle Patent-Medizinen die in dieser Zeitung angezeigt werden. Bestellungen prompt erledigt.

## April-Spezialität:

Frei: \$1.00 Patent echte „Neft Vitamine“ Tabletten, absolut frei mit jeder \$1.00 Flasche „Kuzated Iron“, Alles portofrei.

## W. E. ARENS' DRUG STORE

1845 Scotch Str., Regina, East.

## Verlaugt

Gesucht wird ein deutsch-katholischer Geschäftsführer für Lumber Yard in einer Stadt am Lake. Nur erkrankte, erfahrene Männer brauchen sich zu melden. Anfragen bei: Monarch Lumber Co., Saskatchewan, East.

Gesucht wird ein Mädchen für Hauswirtschafterin in kleiner Familie. Breite mit erwerbenden Lohn zu richten an J. Morawiec, 1625 Broad Str., Regina, East.

Gesucht — Ein Mädchen zur Küche der Hausfrau. Monatslohn \$20.00. muß Bäckerei malchen können. Anfragen richten an Mrs. J. Singer, 115 Ave. F. So. Saskatchewan, East. Phone 4389.

## Maler und Anstreicher

Empfehlen sich dem deutschen Publikum zur Übernahme von Maler-, Anstreicher- und Tapezierarbeiten bei mäßigen Preisen. Gute und saubere Arbeit zugesichert. Montreal Str. 1710. Phone 3869, Regina, East.

## Geisel & Kinzel

Deutsche Maler. Empfehlen sich dem deutschen Publikum zur Übernahme von Maler-, Anstreicher- und Tapezierarbeiten bei mäßigen Preisen. Gute und saubere Arbeit zugesichert. Montreal Str. 1710. Phone 3869, Regina, East.

## Zu verkaufen

Stück 92 Acker Land auf Graham Island, an Hauptstraße Lunenburg, nach Koffert Inlet, 5 Acker unter Pflug, 8 Acker halb gemischt, Gebäulichkeiten; Laken mit Wohnung. Güterstücke, großer Stall mit Scheiter für 20 Stück Vieh. Bisheriger Umsatz im Jahre \$7000 pro Jahr. Restaurant eingeschlossen; Schule neben Laden. Preis mildes Klima, gute Gelegenheit, neben Laden kleines Hotel zu halten. Preis für Land und Gebäulichkeiten \$2500. Anfragen zu richten an Robert Schaffner, Lawa Hill, S. G.

## Im Auto durch die Ukraine.

Die Revolution und die Bauern. Von Golia Kof. Jubstin, Anfang Juni. Der Regen hatte endlich aufgehört und zwei Tage Sonne trübte die Wege soweit auf, daß wir fahren konnten. Die Stadt rückte den Hügel hinunter, den das Auto hinaufstürzte, die Vordachstäben liegen in immer dümmern dicken aus, die sich schließlich ganz verloren und unter Wagen mochte den Sand der Landstraße. Ukrainische Steppe ist nicht anders als russische oder polnische, aber der Zustand der Felder und der Überflutung, so gut gehalten, ja gepflegt sind. Die Gärten sind überall weiß gefaltet. Tieren und Gemüsen hübsch geordnet. Der Regen hatte endlich aufgehört und zwei Tage Sonne trübte die Wege soweit auf, daß wir fahren konnten. Die Stadt rückte den Hügel hinunter, den das Auto hinaufstürzte, die Vordachstäben liegen in immer dümmern dicken aus, die sich schließlich ganz verloren und unter Wagen mochte den Sand der Landstraße. Ukrainische Steppe ist nicht anders als russische oder polnische, aber der Zustand der Felder und der Überflutung, so gut gehalten, ja gepflegt sind. Die Gärten sind überall weiß gefaltet. Tieren und Gemüsen hübsch geordnet.

Der ukrainische Bauer stand wirtschaftlich ja von jeder auf einer niedrigeren Stufe als der russische. Es gab Großbauern unter ihnen, die nach deutschen Begriffen bei weitem reich große Güter besaßen von 20, 50 100 und mehr Dejatninen Land. Allen diesen fand man wie in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelrußland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes hergeben. Ganz allgemein luden auch Bauernwirtschaften von 2 1/2 bis 12 Dejatninen Durchschnittsgröße herzustellen. Allein die Landarbeit in noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man in Nord- und Mittelruß



Jederplatte, Tanzplatte, voll Feuer und Leidenschaft, welche die Musik des sonnigen Spanien kennzeichnen.

COLUMBIA Grafonolas und Platten.

Die neueste Musik, während sie neu ist — dafür steht Columbia — wieder der heimgekehrten Soldaten, die allerneuesten Jazz Tänze, die neuesten, hervorragenden Opernfänger.

Columbia Graphophone Company TORONTO



Beitbilder aus Sowjet-Russland

Ein Berichterstatter des „Aufpreis“, der Odesa und Kiew besucht hat, erstattet der Redaktion der Moskauer Section folgenden Bericht:

Vor allem über Kiew. Ich war dortselbst seit langer Zeit nicht mehr, das letzte Mal im Jahre 1918. Damals machte die Stadt eine Zeit des Hinterbüdens durch — namentlich begünstigt sie, aufzuleben. Es ist allerdings ein Leben, das jenem eines Leibeswunders zu vergleichen ist, der sich mühsam auf einen verdorrten Reismann bewegt.

Der Rubel sinkt mit ungläubiger Schnelligkeit. Der Wert des Dollars verdoppelt und verdreifacht sich innerhalb einer Woche. Ein Pfund, das zu 400 Grammen, Brot kostet 200,000 Rubel, Holz 16 Stk. 600, 200,000 Rubel, und alle übrigen Preise steigen zu diesen Zahlen in entsprechendem Verhältnis.

Saskatoon Tannery Co.

Pacific Avenue, nahe der C.N. Bahn, Westseite. Wir geben Rohhäute und Schafelle und machen Pelzdecken aller Art.

LAND --

Wir sind beschäftigt, Land für unsere Deutschen hier in der Provinz Manitowishongee zu besorgen und verkaufen. Die Dörfer für verschiedene Gemeinwesen einzuteilen. Jeder der \$1,000.00 oder mehr hat, sollte sich melden, um genügend Käufer zu finden, einige Dörfer zu kaufen.

Es ist sicher, daß die militärische Macht der Bolschewisten nicht so schrecklich ist, wie man glaubt. Die Armee ist noch mehr disorganisiert, wie alles andere. Ich erlaube mir, zu behaupten, daß die Bolschewisten überhaupt keine Armee mehr besitzen.

Die kommunistische Partei ist durch die Käuterung, die gegenwärtig durchgeführt wird, namentlich durch die neue ökonomische Politik, nicht wenig tangiert. Ihre untersten Schichten, das Proletariat, namentlich das russische, haben sich der Partei entzogen, verbleiben in ihr vielfach nur aus materiellen Gründen.

Die Situation ist so gut wie hoffnungslos. Alle fühlen es, daß die Regierung am Ende ihrer Tage angelangt ist, mögen sich die politischen Verhältnisse wie immer gestalten. Jeder trachtet, zu nehmen, was er nur kann. Alle stehlen und handeln gewohnheitsgemäß, andere wieder deshalb, weil sie sich die Zukunft sichern wollen.

Die Situation ist so gut wie hoffnungslos. Alle fühlen es, daß die Regierung am Ende ihrer Tage angelangt ist, mögen sich die politischen Verhältnisse wie immer gestalten. Jeder trachtet, zu nehmen, was er nur kann.

Schiffskarten

Deutschland, Rußland und andere Länder. Royal Mail direkte Danaburg-Linie für Ihre Besonderen, die nach Amerika kommen.

Hollentotten-Aufstand in Südwestafrika

(Von Regierungsrat Dr. Dammert in den „Africa-Adressen“.) Mit großem Geschick haben die Engländer bisher jede Nachricht über den Aufstand der Hollentotten der anscheinend inzwischen auch mit Teile der Bantards übergriffen hat, unterbunden.

Zeit Donnerstag letzter Woche haben wir hier einen kleinen Eingeborenen-Aufstand. Die Bantards im Distrikt Barabab haben losgebrochen. Im vorigen Jahre schon verweigerten sie die Entziehung der Hundsteuer; man ließ die Entziehung der Hundsteuer, man ließ es ihnen in der bekannten Rücksichtspolizei hingehen.

Ein Rat für die Farmer (Fortsetzung von Seite 2.) und Nachfrage, zwischen Borral und Bedarf schließlich herauszubilden wird. Dieser, durch Angebot und Nachfrage in scharfer Abwägung herausgebildete Preis wird sich unseres Erachtens etwa um die Zeit der Jahreswende herausbilden.

Gerüchte melden, daß drei Familien von den Bondels ermordet worden sind. Die Bondels erklärten, daß sie die deutschen Farmer verschonten würden. Einen Vermittlungsversuch des Paters v. Krolinowski haben sie abgelehnt und erklärt, daß sie mit der Mandatsregierung und der Burenwirtschaft nichts zu tun haben wollten.

Sonnabend, 27. Mai 1922. — Ergänzungsnachrichten vom Aufstande. Meldung vom Freitag, den 26. Mai 1922: Erste blutige Verluste: auf englischer Seite ein Loter (Bur Decker), bei den Eingeborenen 4 Tote, 9 Gefangene und etwas Munition erbeutet. Den englischen Kommissär, der unbefähigt zu den Bondels ging, haben diese völlig nackt ausgezogen und ihn dann laufen lassen.

Die Situation ist so gut wie hoffnungslos. Alle fühlen es, daß die Regierung am Ende ihrer Tage angelangt ist, mögen sich die politischen Verhältnisse wie immer gestalten. Jeder trachtet, zu nehmen, was er nur kann.

Die Uhr der Rosa Luxemburg.

Ein Prozeß, der die Tragödie der Rosa Luxemburg und des Karl Liebknecht wieder in Erinnerung brachte, fand vor der Strafkammer des Landgerichts II, in Berlin statt. Den beiden früheren Offizieren Keutmann Ernst Krull und Oberleutnant Braadt wurde vorgeworfen, die Uhr der ermordeten Rosa Luxemburg entwendet zu haben.

Ein Rat für die Farmer (Fortsetzung von Seite 2.) und Nachfrage, zwischen Borral und Bedarf schließlich herauszubilden wird. Dieser, durch Angebot und Nachfrage in scharfer Abwägung herausgebildete Preis wird sich unseres Erachtens etwa um die Zeit der Jahreswende herausbilden.

Advertisement for McColl Bros. Ltd. featuring the text: „Für besten Erfolg mit Maschinerien bestehe auf McColl Bros. Ltd. Öl und Schmieröl“.

Advertisement for Braue dein eigenes Bier, featuring the text: „Maltoy“ reiner Würzburger Malzsyrop und „Maltoy“ beste, böhmische Hopfen.

Advertisement for THE ELECTRIC BOTTLERS, featuring the text: „Alles zum Bierbrauen Benötigte kann gekauft werden im Maple Leaf Store“.

Advertisement for Zeitgemäße Warnung, featuring the text: „Kein Ende des Kohlengräberkreises in Aussicht.“

Advertisement for CAMPION COLLEGE REGINA, featuring the text: „Schuljahresbeginn 7. September“.





# Kleine Anzeigen des „Courier“

### Ärzte

Dr. L. Kay, M.D.C.M. — studierte an der Universität in Paris, Frankreich. Spezialität: Chirurgie und Geburtshilfe. Office: Zimmer 213 McCallum-Hill Gebäude, Telefon 2548, Wohnung 8101 Victoria Ave. Telefon 2407, Regina.

D. G. F. C. Gumpman, M.D., Zimmer 21 Canada Life Bldg., Regina. Studierte an der Universität in Bonn und Heidelberg. Telefon 6661. Wohnung 3914 DeWoods Ave., Tel. 4242. Ich spreche Deutsch.

Dr. Denis Sweeney, M.D. (Toronto), Chirurgie und Gynäkologie. Office 201 McCallum-Hill Bldg., Regina. Office-Telefon 6288, Residenz-Telefon 4220.

Dr. G. B. Hendricks — Spezialist in Kinderekrankheiten. Büro 209 McCallum-Hill Gebäude. Sprechstunden: 11 bis 12 Uhr vormittags und 2 bis 5 Uhr nachmittags. Office-Telefon 2424, Haus-Telefon 2341.

Dr. H. M. Savoie, Spezialist in Lungen- und Herzerkrankheiten. 812 McCallum-Hill Gebäude, Regina. Office-Telefon 6494, Haus-Telefon 5978. Spricht die russische Sprache.

Dr. S. Kraminski, Zahnarzt und Frauen-Spezialist. — Drei Jahre Praxis in Stenon, Est. Spricht deutsch, russisch, polnisch und ukrainisch. Office: 102 Westman Chambers, Phone 7812. Wohnung: 2301 Toronto Str., Phone 6187, Regina, Est.

### Rechtsanwälte

**Dörr & Guggisberg**  
Deutsche Anwälte, Rechtsanwalte und Notare. Eingetragte deutsche Rechtsanwälte in Kanada. Büro auf Grand Central Hotel. — Zimmer 801 — 803 Sterling Trust Bldg., Ecke First und Elgin Ave. Gegenüber City Hall, Regina. Dr. Emil Dörr, Dr. H. G. Guggisberg, D.A.

**MacKinnon, Matheson, Taylor & Nelson**  
Rechtsanwälte, Anwälte und Notare. 1863 South Street, Regina. In Sibus jeden Mittwoch.

**OTTO MARX**  
Deutscher Rechtsanwalt und Notar, Dafford, Est. Deutscher Brievwechsel eingeladen.

David S. Klman — Deutscher Anwalt, Rechtsanwalt und Notar. Erteilt Rat in allen Rechtsfällen. Zimmer 604 Sterling Trust Gebäude, Ecke First und Elgin Ave., Regina. Telefon 8923.

Walford, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Anwälte, n.b. Geld von Erbschaften und Gesellschaften zu verwalten. Zimmer 104 Duffell Block. — James Walford, R.C., Charles W. Hoffman, Rechtsanwälte für die Bank von Montreal.

**Grant & Burrows** — Rechtsanwälte, Anwälte und Notare, Bonner Bldg., Elgin Avenue, Regina. James F. Grant, R.A., R.L.B., C. G. J. Burrows.

**JOHN FENSTEIN L. B.**  
Deutscher Anwalt, Rechtsanwalt, Ceffertinger Notar, usw. 1001 McCallum-Hill Bldg., Phone 8155, Regina, Est.

**Rechten Schweißung**  
Schweißung, Stadtschweißen, Radierer reparieren, Carbide- und Holzbohle zu verkaufen. Capital Welding Shop, 1762 Oiler St., Regina, Phone 3922.

**Edmonton Cannery**  
9272—110 Ave, Edmonton, Alta. Die deutsche Gebäckerei. Wir geben Ihre Güte zu Gefährlichkeit, Preis 16c per Pfund grün Gemisch. Knoblauch, Preis 15c per Pfund grün Gemisch. Riemensleder, Preis 20c per Pfund grün Gemisch. Deden, von \$7.00 bis \$11.00 per Stück, je nach Größe. Jetzt Lieferungzeit: ca. 6 Wochen. Um weitere Auskunft und Versand-Katalog schreiben an die obige Adresse.

— Ihre Ansicht. Eschen. Ich würde, ich würde heute zum letzten Male geschieden. Mutter: Solange du in meinem Gedächtnis bist, wird du mich jeden Tag malen lassen müssen. Eschen: Dann werde ich nächste Woche betreten — 531!

**Warum operiert werden?**  
"Depatola" bewirkt schnelle Heilung ohne Schmerzen binnen 24 Stunden. Vertreibt Blinderdarm-Entzündung, Magen- und Leberleiden. Enthält keine Giftstoffe. Wird nicht in Apotheken verkauft. Mrs. Geo. S. Almas, Einzige Herstellerin. Phone 4855, 230 Fourth Ave. S. Preis \$6.50. Est.

**H. H. BARNES**  
Regina Est. Telefon 2066

### Barbiere und Friseure

The Capital Barber Shop, Hamilton Straße. Deutsches Barbiergeschäft. Größtes und bestes Barbiergeschäft in der Stadt. Gute, teure deutsche Bedienung. Große Auswahl von Zigarren und Tabak. Große Fahrradhalle und Badezimmer in Verbindung. Wir schätzen gewöhnliche und Sicherheits-Rasiermesser. R. Ennen, Eigentümer.

### Tapezierer

Auto Top & Upholstering, 2134 Albert Straße. Tapezierer und Tapezierer. Wir reparieren Möbel und überziehen Automobilihüllen. Telefon 5478.

### Juweliere

M. G. Howe, Uhrenreparaturen, Zeitalertaisen, Reparaturen, freie Augenuntersuchung und Anfertigung von Gläsern während Sie warten. M. G. Howe, Juwelier, South Street, Regina, Est.

### Zalkind's Jewellery Store

1835 South Railway St., Regina. Telefon 6554. Erfahrene Uhrmacher und Juweliere. Reparieren von europäischen Uhren unter Spezialität.



Reparieren von Uhren prompt erledigt. Sie können dieselben per Post an uns senden. Große Auswahl von Diamanten, Ringen und Jubelkette. Unsere Preise sind sehr mäßig. Wir sprechen Deutsch. Getraulichkeiten werden hier ausgetauscht.

### The Diamond Jewelry Co.



Beziehen nach: 1801 South Railway Straße, Regina, Est. Spezialist in Uhren vom alten Lande. Die Juwelen aller Art stets auf Lager. Große Auswahl von Uhren aller Art. Gold- und Silbermanen, Ringe usw. Musikinstrumente aller Art. Getraulichkeiten ausgetauscht. Wir sprechen deutsch. Telefon 7745.

### Optiker.

G. S. McClain, Optiker. Zimmer: 813—814 McCallum-Hill Gebäude, Regina, Est.

**MASSE'S Apotheke**  
empfehlen alle medizinischen und technischen Fragen, Kräuter, Verbandsartikel, etc., etc., in nur bester Qualität. Rezepte werden sorgfältig angefertigt. Bekherland nach allen Leiden. Kanada wird prompt erledigt. Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an: B. R. Waffin, S. C. Box 124, Regina, Est.

### Zahnärzte

Dr. G. F. Weider, Zahnarzt, 203-204 Westman Chambers, Rufe Straße, gegenüber der Stadthalle. Telefon 4962.

Dr. Ralph D. Beremann, Zahnarzt, Regina. 105—106 Westman Chambers, Rufe Straße. Telefon 2937, Regina, Est.

Dr. H. Orest Smith, Zahnarzt, 505 McCallum & Hill Gebäude, Regina. Telefon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Vereinbarung. Spricht Deutsch, Russisch und Englisch.

Dr. A. J. Gitterman, Zahnarzt. — 805 McCallum & Hill Gebäude, Regina. Telefon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6 Uhr. Andere Zeit durch Vereinbarung. Spricht Deutsch, Russisch und Englisch.

### Photographen

Koffie's Atelier, Regina. Größtes photographisches Atelier im Westen.

Photographische Apparate repariert. — „Kodak“-„Inco“-„Seneca“-„Triole“-Filme entwickelt und gedruckt. J. de Gern, 1728 Erste Ave., Regina.

### Selbstausgenommene Photographieren.

Senden Sie Ihre selbstausgenommene Filme zum Entwickeln. Beste Arbeit. Wir entwickeln Filme irgend einer Größe für 15c.

The Howell Studio, 1825 So. Railway St., Regina.

### Restaurants

**Deutsches Restaurant**  
G. Brunner & Söhne. 1824—10. Ave., Regina, Est. Das älteste deutsche Restaurant der Umgebung. — Der Sammelplatz der deutschen Farmer und Einwohner. — Der besten und freundlichsten Bedienung können Sie schon in voraus versichert sein. — Befahren Sie uns, wenn nachstes Mal in Regina. — Gute Mahlzeiten. — Gute Betten. — Mäßige Preise.

### Bücherverkoren

Samen & Kosboroug, Vereinfachte Buchverkoren, S. J. Dawson, S.A., England und Saskatchewan. Teilerbaber, Wohnung in Regina. J. B. Kosboroug C.A., Saskatchewan. Teilerbaber, Wohnung in Ploffe Row. Phone 3734, Royal Bank Gebäude, Regina, Est.

### E. S. BIGGS, C. A.

Vereinfachte Buchhalter und Revisionen. Einbehalter, Verwalter und Verlebung damit zusammenhängender Arbeiten. — Revision der Bücher. Bücher Manipulationen und Teilerbaber. P. C. Box 278, Regina. Phone 2493, Est.

### Apotheken

Gesucht wird ein Mädchen für Hausarbeiten in kleiner Familie. Beste mit erwerbendem Lohn zu rufen an J. Kosboroug, 1625 Broad Str., Regina, Est.

### Waler und Anstreicher

Gesucht — Ein Mädchen zur Stiche der Hausfrau, Monatslohn \$20.00 plus Wäsche waschen können. Anfragen richten an Mrs. V. Singer, 115 Ave. S. So. Saskatoon, Est. Phone 4389.

### Erfinder!

Fabrikanten schätzen immer gute Erfindungen. Reichthümer werden erfahren durch neue Ideen, die modernen Zeiten angepasst sind. Schreiben um freie Probe von Ideen, die noch zum Erfinden sind an: The Ramsay Co., Ontario. Patent Attorneys.

— Ironie. John: „Es ist lächerlich, daß der Alkoholgenuss total verboten ist. Bei vieler Gibe steht einem die Junge förmlich am Gausen.“ Wie: „Ich finde die Driefmarfen auf meinen Briefen bloß noch mit Etendameln fest.“

### Zu verkaufen

Getreideanweitere, Kirchengebäude und andere Geschäfte können 50 Prozent erparieren, wenn sie Kapital in Wagenladungen kaufen. Unsere Kapital wischen unter natürlichen Bedingungen und sind deshalb besser und halten sich länger als Kapital, die in bewährten Dürfteln wandern. Gebt den Kindern mehr Kapital und ihr merdet den Krat nicht so oft brauchen. Im Briefe und Bedingungen schreiben man an John Fredy, Burton, S. G.

Zu verkaufen. 400 Ader schwarzes, hufstierendes Land. Stiegen Weilen südlich von Kronau. Willig zu verkaufen oder auch zu verpachten. Anfragen: Box 74, Courier, 1835 Halifax Str., Regina, Est.

Leben zu vermieten. Auf der Mendels Straße, Ecke 13 Ave. Auf oberem Etodwerke sind 5 Wohnzimmer. Heizung und alle andere moderne Einrichtungen. Anfragen bei Dimitri Kasza, 1917 Wallace Str., Regina, Est.

Gesucht! — Wir haben schon hunderte Arbeiter in der Stadt verkauft. Wir haben Arbeiter, Juden, Schube, Reithöfen usw. Schreiben um Preislisten. Anmelden. 1625 Broad Straße, Regina, Est.

Zu verkaufen — General Store in guter Stadt mit 500 Einwohner. Gute Ernten im District. Große deutsche Anleihe. Gute Gelegenheit für stehigen Mann \$3000 bar benötigt. Anfragen Box 63, Courier, 1835 Halifax Str., Regina, Est.

Gesucht in verkaufen. — Billig für schnellen Verkauf sechs Zimmer. Alles in guter Ordnung. Neu decoriert. 37 1/2 Hektar Vets. Unter Garten und Stall. Wasserrohr im Hofe. In der Nähe der rumanischen Kirche. Halber Block von der Straßenbahnlinie. Dieses Haus kann für \$1950.00 gekauft werden. Bei \$400.00 bar. Rest auf leichte monatliche Zahlungen. Man telephoniere 6855 oder spreche vor an 1153 Montague Str., Regina, Est.

### Wir verkaufen alle Patent-Medizinen

die in dieser Zeitung angezeig sind. Postbestellungen prompt erledigt. April-Spezialität: Preis: \$1.00 Paket echte „Acht Vitamine“ Tabletten, absolut frei mit jeder \$1.00 Packe „Paracetol“-Tabletten. Alles portofrei. W. E. ARENS' DRUG STORE, 1845 South Street, Regina, Est.

### Verlangt

Gesucht wird ein deutsch-lathaischer Geschäftsführer für Lumber Yard in einer Stadt auf dem Lande. Nur ernstliche, erfahrene Männer brauchen sich zu melden. Anfragen bei Wonnach Lumber Co., Saskatoon, Est.

### Geisel & Kinzel

Deutsche Waler. Empfehlen sich dem deutschen Publikum zur Übernahme von Waler-, Anstreicher- und Tapezierarbeiten bei mäßigen Preisen. Gute und saubere Arbeit zugesichert. Montreal Str. 1710. Phone 3869, Regina, Est.

### Franz Dummer

1913 St. John Straße, Regina. Deutscher Waler, Anstreicher und Tapezierer empfiehlt sich dem deutschen Publikum. Mäßige Preise. zufriedensstellende Arbeit. Telefon 4614.

### Zu verkaufen

Birta 92 Ader Land auf Graham Island, an Hauptstraße Queen Charlotte City, nach Kaffee Julek, 8 Ader unter Flug, 8 Ader bald gereinigt. Gebäulichkeiten: Laden mit Wohnung, Güterhalle, großer Stall mit Heuboden für 20 Stück Vieh. Bisheriger Umsatz im Laden \$7000 pro Jahr. Restaurant eingeschlossen; Schule haben Laden. Feines mildes Klima, gute Gelegenheiten, neben Laden kleines Hotel zu halten. Preis für Land und Gebäulichkeiten \$2500. Anfragen zu richten an Robert Schaffner, Lenna Hill, S. G.

### Im Auto durch die Ukraine.

Die Revolution und die Bauern. Von Gelia Kék.

Jubdin, Anfang Juni. Der Regen hatte endlich aufgehört und zwei Tage Sonne trockneten die Wege soweit aus, daß wir fahren konnten. Die Stadt rückte den Hügel hinunter, den das Kapital zu hindern wollte, die Vorarbeiten liefen in immer dümmere Fäden aus, die sich schließlich ganz verloren und unter Regen wuschelte die Stadt der Landstraße. Ukraine's Stand ist nicht anders als russische oder polnische, aber der Zustand der Felder und Dörfer übertrifft, so gut gehalten, ja gepflegt sind sie. Die Häuser sind teilweise weiß gefasst, Türen und Fenster hübsch gestrichelt. Auf der ganzen Fahrt habe ich nicht eine gebrochene Scheibe. Die Felder deckt der grüne Teppich der Winterfrucht und rings um die Häuser sind saubere und geistlich ordentlich Gemüsebeete angelegt.

Der ukrainische Bauer stand wirtschaftlich ja von jeher auf einer weit höheren Stufe als der russische. Es gab Großbauern unter ihnen, die nach deutschen Begriffen bereits recht große Güter besaßen von 20, 50 100 und mehr Dejatinen Land. Allen diesen Land nicht in Nord- und Mittelrussland die bolschewistische Revolution als die große Befreiung, sondern sie mußten vielmehr einen Teil ihres Landes abgeben. Ganz allgemein hatte man Panemumwärtigkeiten von 2 1/2 bis 12 Dejatinen Durchschnittsgröße hergesehen. Allein die Landteilung ist noch keineswegs überall durchgeführt. Einmal hat man je einen Bauern, deren Wirtschaft in besonders gutem Zustande war, an dem ein größerer Flächen gelassen, beziehungsweise in der letzten Zeit zurückgegeben, und zum anderen gibt es noch eine ganze Menge Bauern, die noch nicht einmal die untere Norm von 2 1/2 Dejatinen, ihr eigenes nehmen. Ich treffe auf meiner Fahrt verlassene Bauern, die nur über 3 Dejatinen verfügen und auf dieser kleinen Fläche schlecht und nicht mit einem Pferd und einer Kuh wirtschaften. Im übrigen hat die Hungerkatastrophen alle Agrarprogramme und Theorien über den Boden verworfen und man kann ja sehen, daß heute jeder in der Ukraine so viel Land bekommen kann, als er erfolgreich zu bewirtschaften vermag. Unter der brennenden Notwendigkeit, die Produktion überhaupt wieder zu haben, tritt die Art und Weise der Wirtschaft ganz zurück.

Dieser Gesichtspunkt bestimmt auch die landwirtschaftliche Konzeptionspolitik. Die ukrainische Regierung hat den trennen nationalistischen Äußerungen in beliebiger Größe zur Beherrschung an für eine Konzeptionsdauer von 21 Jahren und gegen einen Pachtlohn von 20 bis 25 Prozent der Ernte. So sehr aber auch in der Landwirtschaft die kommunalistischen Wirtschaften rückwärts revidiert ist, so darf man nicht vergessen, daß es auch unter dem gegenwärtigen Regime der „neuen ökonomischen Politik“ Verbrauch an Grund und Boden nicht gibt. Der gefaltete Grund und Boden gehört nach wie vor dem Staate. Auch den Bauern ist ihr Land nur pachtweise überlassen. Nach der ganzen Art und Weise der Wirtschaft hat man aber den Eindruck, daß sie sich unbedingt als Herren und Besizer auf ihren Höfen fühlen. Von den Sowjetbehörden wird ja auch die ganze Frage des Grundbesitzes behandelt. Die kürzlich Stille des bolschewistischen Regimes liegt heute auf dem Lande. Der russische Bauer hat die Erfahrung gemacht, daß die Agrarprogramme der Sozialrevolutionäre und Bolschewisten auf dem Papier blieben, daß die „Reigen“, unter welchen Namen sie auch immer auftreten mochten, als Erste daran gingen, den alten Großgrundbesitz wieder herzustellen. Die Bolschewisten aber geben ihnen das Land und lassen sie bis heute in dessen Besitz. Mit dem bolschewistischen Regiment verteidigen sie ihren Grund und Boden.

Die erste Station nehmen wir in Kuznetsk. Hier war früher ein berühmtes Kloster. Rings um die Kirche herum stehen große Unterrichtsgebäude für die Ballfahrer, jetzt sind darin teilweise Kinder aus den Hungergebieten untergebracht, für die im Klosterhof Ringkampf und Schach aufgestellt sind, zum anderen liegt eine Traineabteilung der Roten Armee darin. Vor dem Eingang zur Kirche stehen einige Dutzend Traineoche.

Der ukrainische Dichter Louis Jureks in Wener, der seit der Kriegszeit dem General-Gebirgsführer Hindenburg alljährlich eine Anzahl Klavierstücke, hat auch in diesem Jahre den großen Dichterführer durch die Giergäre folgende plattdeutsche Verse beigefügt: „De Klavier kommt von't Jahr so laut. Un is as't Vörjührer so doren! Drum wef' min Feldmarschall nit frod, Ad für Di wenig — man van Garten Un darsin will id fort toe Saal! In Namen van hül Duffland seggen, Für ufne Hindenburg mog loaf, De Klavier noch sin Eier leggen.“

**MURINE**  
Zur Augen  
hat milde Augen, Geruchs- und Kälteleiden, ist für die empfindlichsten Augen, nach dem durch die Empfindlichkeit der Augen, die Augenlider, die Augenlider, die Augenlider zu haben, diese...

Die Wahrheitsprobe.  
In Bagdad erwarb ein reicher tierischer Kaufmann einen Garten, den er mit großen Kosten zu einem herrlichen Lustpark herrieten ließ. Alle Arbeiten der Gärtnerei wurden ausgeübt, durch abwechselndes Anlegen etwas in Aufeinandergebräues zu schaffen, daß man in der ganzen Stadt bewundernd darüber erzählte. Zuletzt ging das Gerücht um, daß der Käufer dieses riesigen Paradieses die Arbeit geübert habe, er wolle diesen Garten denjenigen zum Geschenk machen, der vollkommen zureichend sei. Kaum war dies bekannt geworden, da ließ sich eine Reihe von Leuten bei dem Kaufmann melden. Als der erste bei ihm eintrat, sagte er: „Abund Ihn, ich bin würdig, deinen Garten zu besitzen, denn ich bin der zureichendste Mensch auf der ganzen Welt.“

„Der du auch kein magst.“ erwiderte der Kaufmann, „eines ist gewiß: entweder bist du ein Narr oder ein Lügner, denn würd du so zureichend, wie du sagst, so würdest du nicht noch diesen Garten haben wollen.“  
P. rat.  
„Ach, lieber Vetter der Frau Doctor, liebster Vetter der Frau Doctor, da hat mein Onkel, da hat mein Vetter eben geirrt — geben Sie mir doch die Hülfe meiner Väter!“  
S. phit.  
„Die Stundzeit ist die glücklichste Zeit des Lebens!“ — Wie schade, daß man nicht auf werden muß, um es zu erleben!  
Der Genuß empfindet es als die herrliche Genuß des Schicksals, daß es — nach anderen Genußen gilt. In einem Punkt ist die Frau niemals weniger: wackelt der Mann das Gedächtnis ihre Tochter nicht!



„Ach, lieber Vetter der Frau Doctor, liebster Vetter der Frau Doctor, da hat mein Onkel, da hat mein Vetter eben geirrt — geben Sie mir doch die Hülfe meiner Väter!“

**Angebote für**  
**Wegeverbesserung**  
Berechnete Angebote, berechnete Angebot...

**MINARD'S**  
"KING OF PAIN"  
**LINIMENT**  
Für weiche Haut  
Druckentlastung  
Erschlaffen  
Brennungen  
und alle Hauterkrankungen  
Geheilt von der  
**Minard's Liniment**  
Co., Limited  
Barnstaple, N. S.



Liederplatten, Tanzplatten, voll Feuer und Leidenschaft, welche die Musik des sonnigen Spanien kennzeichnen.

COLUMBIA Grafonolas und Platten

Die neueste Musik, während sie neu ist — dafür steht Columbia — wieder der beimgeliebten Soldaten, die allerneuesten Jazz Tänze, die neuesten, hervorragendsten Opernfänger.

Columbia Graphophone Company

TORONTO



Beitbilder aus Sowjet-Russland

Ein Berichterstatter des „Aufwuchs“, der Odesa und Moskau besucht hat, berichtet die Redaktion der Warshawer Zeitung folgenden Bericht:

Vor allem über Moskau. Ich war dortselbst seit langer Zeit nicht mehr, das letzte Mal im Jahre 1918. Damals machte die Stadt eine Zeit des Winterberns durch — nimmere beginnt sie, aufzuleben. Es ist allerdings ein Leben, das jenem eines Zeichnenmuses zu vergleichen ist, der sich mühsam auf einem verfallenden Leichnam bewegt. Es ist ein Wurm, der sein Leben erst dann beendet, bis der Kadaver vollkommen verfault ist.

In Moskau sieht man heute Geschäftsanlagen: Kaviar und Bananen, Pelzwert und Brillanten, Bilder und Teppiche. Dies alles ist ein Geschenk des besiegten Russland an die neuen Herrscher. Die unerbötigen Requisitionen dieses Jahres haben Moskau wieder belebt. In Moskau konzentriert sich das Getreide, das den Bauern konfisziert wurde, die nunmehr Hungers sterben; hier häufen sich Lieferungen, Konfessionen, Bestellungen, Bemittlungen und Befestigungen ohne Maß und Grenzen. Am „Naro“, einer bekannten Moskauer Restauration, zahlt man für eine Flasche Kognak 20 Millionen Rubel. Das Eintrittsgeld in ein Restaurant kostet 15 bis 20 Millionen Rubel, und man begegnet dort der betrunknen Herde der Schöpfer des neuen Lebens, die alles verkaufen, was sie verkaufen können. In Moskau findet man die letzten Reste des russischen Goldes, die das Volkstumiliar in ganz Russland aufkauft und das Silberrückgehalt für die Sungen in allen Kirchen bestiehlt. Ueber Moskau gehen die letzten Reste der russischen Vergangenheit, des russischen Wohlstandes und der russischen Kunst ins Ausland. Durch Vermittlung des Kommisariats für den Außenhandel werden die klaglichen Reste russischer Koststoffe hinweggeschwemmt, Reste, die oft mit Bauernblut begünstigt sind. Es ist selbstverständlich, daß der Gewinn hiervon weder dem Staate, noch den Hungernden, und auf keinen Fall dem großmächtigen Proletariat zufließt, sondern den Einzelhändlern und die reichlichen russischen Nachbarn. Moskau aber lebt. Aber es ist das neue Moskau —

ein odesisches, kleiner Moskau; hierher flattern alle, wie die Raben auf einen Kadaver zu fliegen pflegen, alle jene, für die Kauf und Verkauf heute Größeres bedeutet.

Anders lebt man in der Provinz, Kiew, Charkow, Odesa sterben aus. In Odesa sah ich Bilder, die mir auch nicht glauben würden, die manches Sowjetbild gesehen haben. In den Straßen von Odesa fallen täglich 500 bis 1500 Personen vor Hunger um — und der furchtbare Gedanke, der jeden verfolgt, ist nicht vielleicht das Bedauern über die Toten, die auf den Gehsteigen liegen, sondern der Gedanke, wie wenig entfernt ihr Leben eigentlich von dem gleichen traurigen Ende ist. In dem unfruchtbarsten Odesaer Ghetto haben die Bolschewisten neuer drei Bergungsmaßnahmen erzwungen. Die Bauern verkaufen in der Stadt die letzten Reste, kaufen Getreide, führen es an die Volksebene ab, und heute ernähren sich sogar die deutschen Kolonisten mit Mehl. Nach offiziellen Angaben repräsentiert die heutige Aushat 30 Prozent jener Fläche, die im vergangenen Jahre angebaut wurde.

Der Rubel sinkt mit ungläublicher Schnelligkeit. Der Wert des Dollars verdoppelt und verdreifacht sich innerhalb einer Woche. Ein Pfund, das 400 Gramm Brot kostet 200.000 Rubel; 16 kg., 600.000 Rubel; und alle übrigen Preise steigen zu diesen Zahlen in entsprechendem Verhältnis.

Wer morgens seinen Beruf nachgeht, sieht auf den Gehsteigen Menschen, die sich nach bewegen und schöhnen. Bald hören sie auf zu klagen; drei Tage lang werden sie auf dem Pflaster liegen, dann sammelt man sie und trägt sie zu Tausenden auf den Friedhöfe, wo sich Rubel verwilligter Hände, die sich ausschließlich von Menschenfleisch nähren, auf sie stützen. Wie können Menschen dieses entsetzlichen Elend ertragen? Ich weiß es nicht. Ich weiß nur, daß jeder bloß daran denkt, wie er für heute einen Pfennig Brot austreiben konnte. Dieser Trieb ist härter als alle sozialen und nationalen Unterschiede. Die Dörfer entwaflnet, ausgeraubt und durch blutige Mäde niedergedrückt, schweigen. Sie und da entstehen Aufruhr, aber es sind nur Ausbrüche der Verzweiflung, die keine Kraft besitzen. Gegen die Aufständischen entfendet man Sowjet-Regimenter, Militärschulen, Maschinenabwehr und Panzerautomobile. Und dann berichtet wieder überall Hilfe.

Saskatoon Tannery Co. Pacific Avenue, nahe der C.R.N.-Bahn, Westseite. Wir gerben Rohhäute und Schaffelle und machen Pelzdecken aller Art.

LAND -- Wir sind beschäftigt, Land für unsere Deutschen hier in der West-Pennoniten-Reserve zu besorgen und verkaufen, die Dörfer für verschiedene Gemeinwesen einzuteilen.

Es ist sicher, daß die militärische Macht der Bolschewisten nicht so schrecklich ist, wie man glaubt. Die Armee ist noch mehr disorganisiert, wie alles andere. Ich erlaube mir, zu behaupten, daß die Bolschewisten überhaupt keine Armee mehr besitzen. Die roten Garbitten — hungrier, zerlitten, verlaßt — haben sich endlich überzeugt, wie die Früchte ihrer Arbeit beschaffen sind, sie können nicht kämpfen und wollen nicht kämpfen. Dieser innerlich verfaulte Armeeparat wird einen Stoß von außen kaum aushalten. Die rote Armee von heute ist der roten Armee vom Jahre 1921 nicht einmal ähnlich.

Die kommunistische Partei ist durch die Väterung, die gegenwärtig durchgeführt wird, namentlich durch die neue ökonomische Politik, nicht wenig tangiert. Ihre untersten Schichten, das Proletariat, namentlich das russische, haben sich der Partei entfremdet, verbleiben in ihr vielfach nur aus materiellen Gründen. Früher waren diese Fälle nicht so häufig. Man stahl diese Fälle nicht so häufig. Man stahl mit den Tropfen des Diebstahls auf der Gasse, wie jetzt, wo man in einer Verammlung darüber verhandelte, ob die Kommunisten das Recht haben, Brillanten zu tragen. Heute berichtet der Grundlag: „Wenn ich nur einen Tag, so soll der mir gehören. Heute kann man stehlen; stehle nur, wenn du kannst.“ Wer soll sein Geld in Unternehmungen, Verfertigen, die Wirtschaft anlegen, wenn sich am nächsten Tage alle Verhältnisse ändern? Es ist besser, Geld zu stehlen, das gestohlene Gut zu Geld zu machen und bessere Tage abzuwarten.

Ich gebe zu, daß die Regierungskräfte den schaffenden Kräften gern eine Tätigkeit ermöglichen würden, natürlich in dem Sinne, wie sich dies die Kommunisten vorstellen. Aber das schrecklichste ist der Umstand, daß man sein Vertrauen zur Regierung verliert. Und diejenigen, die ihr Glauben schenken könnten und keine offizielle Stellung einnehmen, sind wiederum unzuverlässiger, als die anderen, und häuften bloß Vermögen an.

Man muß aber daran festhalten, daß der Apparat, den die Bolschewisten geschaffen haben, und der durch ihre Revolutionen durch die ganzen vier Jahre zum Stehen und Festhalten aufrechterhalten, gänzlich ungeeignet und unfähig ist, irgend eine schaffende Tätigkeit zu entfalten. Auf dem Armee weiß man dies sehr gut. Das ist auch die Ursache der hysterischen Angriffe Veneses gegen die Bolschewisten, denen er in der letzten Zeit ihre „Propaganda und Agitation“ vorwarf. Die Bolschewisten sind bereit, die gesamte Amtseverwaltung in die Hände von Fachmännern zu legen, aber gleichzeitig drohen sie ihnen, falls sie nicht zu tun haben.

Die Situation ist so gut wie hoffnungslos. Alle fühlen es, daß die Regierung am Ende ihrer Tage angelangt ist, mögen sich die politischen Verhältnisse wie immer gestalten. Jeder trachtet zu nehmen, was er nur kann. Alle stehen und handeln gemütsgemäß, andere wieder deshalb, weil sie sich die Zukunft sichern wollen. Die große Mehrheit ist vollkommen gleichgültig und läßt das bolschewistische Verbrechen in den Abgrund sinken, wobei es seit Anfang seines Entstehens läuft.

Hollentotten-Aufstand in Südwestafrika

(Von Regierungsrat Dr. Dammert in den „Afrika-Notizen“.)

Mit großem Gefühl haben die Engländer bisher jede Nachricht über den Aufstand der Hottentotten, der anscheinend inzwischen auch auf Teile der Vorküste übergegangen hat, unterdrückt. Insbesondere ist bisher nichts über den eigentlichen Grund des Aufstandes bekannt geworden, der augenscheinlich lediglich in der Wirtschaft der jetzigen Mandatsregierung zu finden ist. Wir sind heute in der Lage, aus einem Südwest-Vertragsbrief Einzelheiten über den Aufstand und seine Ursache mitteilen zu können. Der vom 18. Mai 1922 datierte Brief lautet:

„Zeit Donnerstag letzter Woche haben wir hier einen kleinen Eingeborenenaufstand. Die Hottentotten im Distrikt Karibab haben losgeschlagen. Im vorigen Jahre schon verweigerten sie die Entrichtung der Hundsteuer; man ließ die Entrichtung der Hundsteuer, man ließ es ihnen in der bekannten Nachgiebigkeitspolitik hingehen. In diesem Jahre daselbe Spiel! Der Magistrat forderte Zahlung! Ein Polizist wollte dabei einen Durchbruch verhandeln; der Junge wurde dekreiert und der Polizist durch die Hottentotten erschossen. Der Magistrat schickte erneut Polizisten mit einer Vorladung an die Hottentotten. Er bekam eine recht wenig höfliche Antwort. Dann ging der Major von Koller. Ober der Polizei mit 30 Polizisten hin. Ueber den Verlauf dieser Verhandlung ist noch nichts bekannt geworden. Da flugweise in Hottentotten werden von Windhof seit Freitag Abend dauernd Transporte abgefahren mit Waffen, Geschützen und Munition. Freiwillige sind ausgeboten. Gestern Abend gegen 80 Freiwillige mit Gebirgsgehäusen ab. Die Windhufener Automobilen sind requiriert und warten auf Holz. Aus den Herders der Windhufener Wert wurden 100 Jungen als Transporterungen um „ausgehoben“, die aber geschlossen die Herdesfolge verweigerten und sagten: „Die Hottentotten ihren Krieg alleine klar machen.“

Gerüchte melden, daß drei Burenfamilien von den Hottentotten ermordet worden sind. Die Hottentotten erklärten, daß sie die deutschen Farmer verschonten würden. Einen Vermittlungsversuch des Paters v. Krolintowski haben sie abgelehnt und erklärt, daß sie mit der Mandatsregierung und der Burenwirtschaft nichts zu tun haben wollten. Gerüchte gehen, daß auch die Hottentotten hinter dem Draht sich den Hottentotten zugesellen, und daß die Hottentotten ungefähr 1000 waffentragende Männer stark sein sollen, die sich in den Bergen verdingt halten. Es ist schwer, genaue Nachrichten zu geben, weil amtliche Berichte nicht herausgegeben werden! Der Platz Karibab ist geräumt. Die Bewohner sind Kalfontein-Süd unter Bedeckung in Sicherheit gebracht worden. In Lpington (Unionsgebiet) ist eine Schwadron Flugzeuge eingetroffen. Die Abfertigung des Unionsgebietes ist im Gange. Truppen aus Pottchefstrom sind unterwegs. In Windhof werden Pferde angekauft. Die Eisenbahnverbindung ist zunächst nicht in Gefahr. Inwiefern eine Gefahr für das ganze Land droht, ist nicht zu übersehen. Es gart überall! In Omaruru (Hereroland) haben Eingeborene an anfälliger Stelle angegriffen, sie wollten kein Burenmandat, sie wollten ihr Land wieder haben, und wenn schon die Weissen herrschen, sollten es wenigstens Amerikaner sein (falls es die Deutschen nicht sein könnten).

Sonnabend, 27. Mai 1922. — Ergänzungsnachrichten vom Aufstand: Meldung vom Freitag, den 26. Mai 1922: Erste blutige Verluste: auf englischer Seite ein Loter (Bur De Clerc), bei den Eingeborenen 4 Tote, 9 Gefangene und etwas Munition erbeutet. Der englischen Kommissar, der unbefangener zu den Hottentotten ging, haben diese völlig nackt ausgezogen und ihn dann laufen lassen. Einem Buren habe sie den Ochsenwagen mit Proviant abgeladen und ihn dann unbehelligt weiterziehen lassen. In Windhof haben nicht nur die Hereros, sondern auch sämtliche anderen Eingeborenen die Hererosfolge verweigert. Natürlich große Wut in Regierungskreisen. In den Verhandlungen, die ergebnislos verliefen, haben die Hottentotten erklärt, daß sie seit 1906 nach dem Friedensschluß mit den Deutschen immer zufrieden gelebt hätten; man solle ihnen die deutsche Regierung wiedergeben, und der Drogen sei dann klar (sei erledigt). Mit dem Mandat wollten sie nichts zu tun haben. Aus Bethanien sind die Hottentotten-Einwohner inzwischen auch verschwunden; man nimmt an, daß sie Anshul bei den Hottentotten sind. Die „englischen Untertanen“ in Suet-

Schiffskarten von oder nach Deutschland, Rußland und andern Ländern. Royal Mail direkte Hamburg-Linie für alle Geraden, die nach Amerika führen.

mannshoop, deren Biene in Luthanen und Polen getrieben hat, sind jetzt plötzlich wieder „russische“ Untertanen geworden, und verweigern auch die Hererosfolge! Zwei Mitglieder sind in Kalfontein eingetroffen, wissen aber natürlich in dem Gelände keinen Weg. Vor Wert ist also vorläufig sehr problematisch.

Soweit der Brief. In ungewisser Weise haben danach die Eingeborenen der beiden Hauptstämme Südwests, die Hottentotten und Hereros, zu verstehen gegeben, daß sie von der englisch-burgischen Mandatsverwaltung des Schutzgebietes nichts wissen wollen und die deutsche Regierung dafür zurückverlangen, unter der sie nach ihrer eigenen Angabe zu Frieden gelebt haben. Ein neuer Beweis dafür die verlorene Hererospropaganda der Kriegesgegnern, mit der sie das deutsche Volk um seine so wertvollen Kolonien zu betrügen wollten: wurde doch gerade bezüglich der Hereros und Hottentotten behauptet, sie hätten sich unter unserer Herrschaft besonders unzufrieden gefühlt. Und nun wünschen gerade diese Stämme die angeblich so schlechte deutsche Schutzverwaltung zurück!

Ein Rat für die Farmer (Fortsetzung von Seite 2.) und Nachfrage, zwischen Borrat und Bedarf schließlich herauszubilden wird. Dieser, durch Angebot und Nachfrage in klarer Abwägung herausgebildete Preis wird sich unseres Erachtens etwa um die Zeit der Jahreswende herausbilden. Und zwar in erster Linie für Weizen, dann aber auch für Hafer. Der Ertrag der europäischen Ernte ist in den verwichenen Jahren der alten Welt hinter dem vorigjährigen Ernteertrag weit zurückgeblieben. Die maßgebenden englischen Sachverständigen für die Beurteilung des diesjährigen europäischen Getreidebedürfnisses behaupten, daß Europa in diesem Jahre rund 100 Millionen Bushel mehr Getreide werde importieren müssen als letztes Jahr. Wir geben unseren Lesern auf der Farm den dringlichen Rat, da, wo es einigermassen angänglich ist, Weizen und Hafer unter allen Umständen so lang aus dem Markt zurückzubehalten, bis sich ein besserer Preis herausgebil-

Für besten Erfolg mit Maschinen bestehe auf McColl Bros. Ltd. Oil und Schmieröl. McCOLL BROS. Ltd. Lubricating Specialists. 7. Ave. und Hamilton St. Regina, Sask.

det haben wird. Farmer, die gute Lagermöglichkeiten (Vins) haben, sollten es sich wohl überlegen, ob es nicht vorteilhafter ist, den Weizen bis zum April oder Mai kommenden Jahres zurückzubehalten anstatt ihn jetzt zu verkaufen.

Der „geschäftstüchtige“ Herr Koriants Aus Warshaw wird gemeldet: Die Handels- und Industriekommission hat sich an die polnische Regierung gemeldet mit dem Ersuchen um Aufklärung über die Rolle, die Koriants in der Sache der oberösterreichischen Gruben spielt. „Przeglad Wiedziom“ will wissen, daß es sich herausgestellt hat, daß diese Gruben zur Hälfte einem polnischen, zur Hälfte einem französischen Konsortium übertragen worden seien, wobei die französische Regierung den französischen Anteil als Entschädigung für die Verluste der Franzosen und Polen betrachtet. Um Teilnahme an dem Konsortium sollen sich auch die Engländer bemüht haben, die aber abgelehnt wurden. An der Spitze des Konsortiums steht ein Aufsichtsrat von 18 Personen, zur Hälfte Polen, zur Hälfte Franzosen, die je der monatlich 3000 Franken erhalten. Vorsitzender dieses Aufsichtsrates ist der Abgeordnete Koriants, von dem niemand weiß, wie hoch seine Bezüge sind. Der Vertreter der polnischen Regierung ist aber die polnische Landesbank, deren Direktor der ehemalige Finanzminister Wladyslaw ist. Die ganze Aktion soll durch das Kabinett Komfonski ohne Wissen des Sejms, ohne Wissen der Handels- und Industriekommission des Sejms, zustande gebracht worden sein.

Die Uhr der Rosa Luxemburg. Ein Prozeß, der die Tragödie der Rosa Luxemburg und des stark lieblich wieder in Erinnerung brachte, fand vor der Strafkammer des Landgerichts II, in Berlin statt. Den beiden früheren Offizieren Leutnant Ernst Strull und Oberleutnant Braut wurde vorgeworfen, die Uhr der ermordeten Rosa Luxemburg anwendet zu haben. Strull behauptete seinerseits diese Uhr, eine goldene Tafeluhr, sei ihm bei den bekannten Vorgängen im Ebenhof übergeben worden, er wisse nicht mehr von wem. In der Voruntersuchung gelang es aber, Strull zu anderen Aussagen zu bringen; danach schien es, als ob Strull bei einer Hausdurchsuchung in der Wohnung Rosa Luxemburgs die Uhr entwendet habe. Leutnant Strull ist derjelbe, gegen den leinzeitig auf die Aussagen des Jägers Runge hin eine Anklage auf Mordverdacht erhoben wurde, da man ihn im Verdacht hatte, selbst die Luxemburg ermordet zu haben. Das Verbrechen ergab, daß kein Grund zu diesem Verdacht vorlag. Trotzdem wurde Strull seitdem von den Linkstribunalen mit bitterer Feindschaft verfolgt.

In dem Diebstahlprozeß selbst fanden Zeugenaussagen gegen Zeugenaussagen. Strull habe wie eine Zeugin auslagte, die Uhr schließlich einer Freundin der Luxemburg zuzurückgeliefert, sich aber lange vor diesem Schritt gehes, da er immer Angst in der Öffentlichkeit fürchtete. Der Verteidiger wies darauf hin, daß es allerdings dunkel sei, wie die Uhr in Strulls Besitz gekommen sei, daß aber eine diebstahlliche Herkunft in keiner Weise erwiesen werden konnte. Der Staatsanwalt Dr. Ortman beantragte drei Monate Gefängnis für beide Angeklagten. Das Gericht verurteilte nach längerer Beratung den Leutnant Strull wegen Diebstahls in zwei Jahren zu drei Monaten Gefängnis, wobei es in Betracht zog, daß er nicht in materieller Absicht gehandelt habe, sondern die entwendeten Sachen nur als „Trophäe“ haben behalten wollen. Gegen Braut erkannte das Gericht wegen verurteilten Betrugs auf 500 Mark Geldstrafe.

Braue dein eigenes Bier. „Mallopy“ reiner Würzburger Malzsyrop. „Mallopy“ beste, böhmische Hopfen. Was ist zum Brauen dieses Bieres nötig? Eine 2 1/2 Pfund Büchse „Burton“ Malzsyrop, Preis \$2.00.

THE ELECTRIC BOTTLERS. 1340 Hamilton St., Regina, Sask. Alles zum Bierbrauen Benötigte kann gekauft werden im Maple Leaf Store.

Zeitgemäße Warnung. Kein Ende des Kohlenrabbertriebs in Aussicht. Wer vorsichtig ist, sorgt jetzt für Kohlen. Wir sind Vertreter der bekannten East Mine Kohle. Qualität garantiert. Prompte Lieferung möglich. Schreiben um unsere Preise und stark Welt.

CAMPION COLLEGE REGINA. Unter der Leitung der Jesuiten. Schulanfang 7. September. Besondere Aufmerksamkeit wird dem deutschen Unterricht geschenkt. Für Prospekte wende man sich an: Godwin Water Kellor.